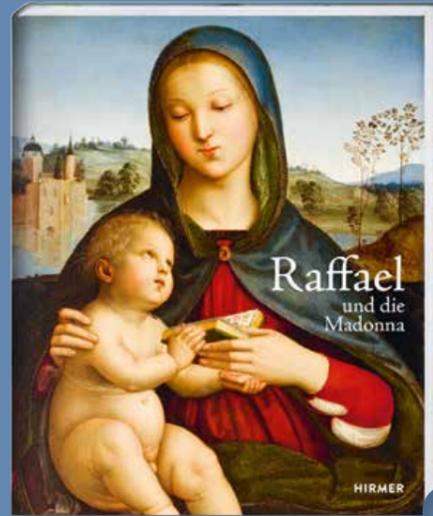
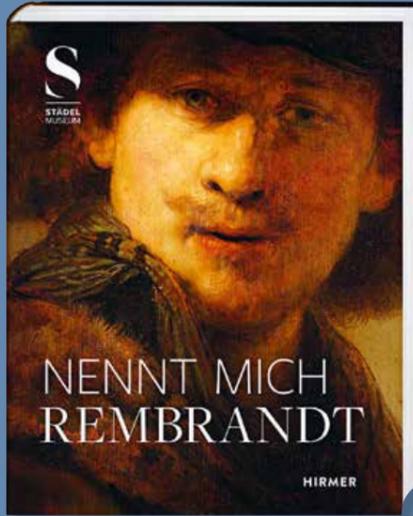
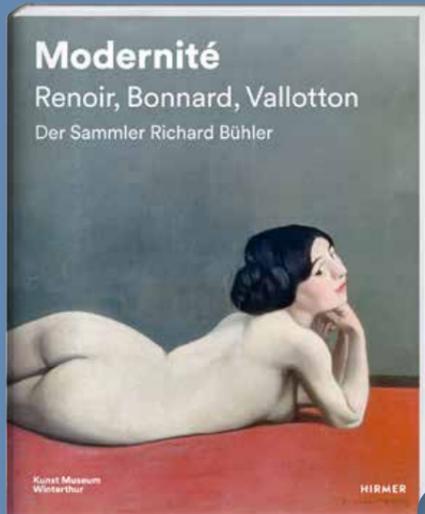




HIRMER
HERBST 2020



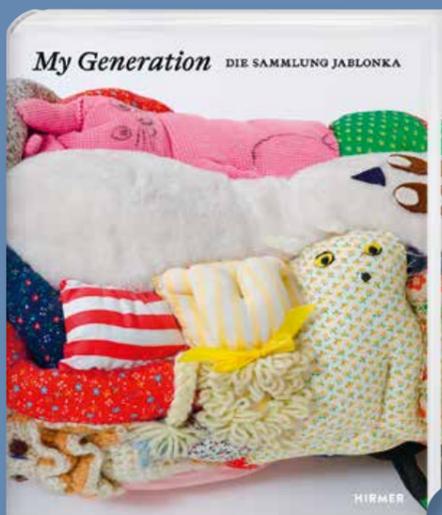
Ab Seite 7



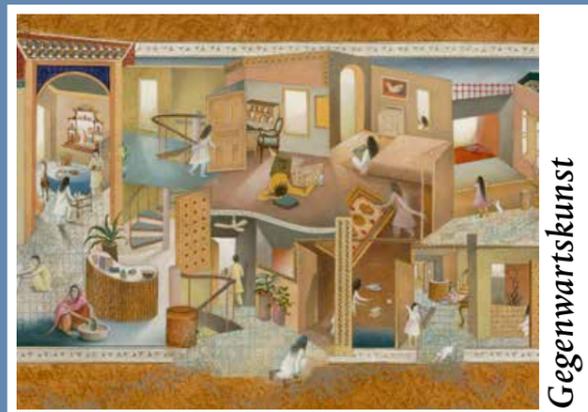
Ab Seite 21



Ab Seite 42



Ab Seite 33



Ab Seite 53





Highlights

NENNT MICH REMBRANDT

DIE GROSSE WINTER-AUSSTELLUNG
IM STÄDEL MUSEUM FRANKFURT

Presse-Spitzentitel

Aufmerksamkeitsstarke Marketingkampagne

Bewerbung in Anzeigen
und via Social Media

Ticketvorverkauf seit 2019

Starke Online-Kommunikation

Platzierung im Tourismussektor und
Zusammenarbeit mit der Frankfurter Hotellerie

Nationale Werbemaßnahmen an Bahnhöfen
und am Frankfurter Flughafen

Breit angelegte Werbemaßnahmen
im Rhein-Main-Gebiet

Für den Buchhandel

Papiertragetaschen

Plakate

Postkarten

Digitale Angebote

Kooperation mit

ING AG
Süddeutsche Zeitung
Tourismus+Congress GmbH
Frankfurt am Main
Frankfurt Hotel Alliance
Media Frankfurt





Als der junge Maler Rembrandt van Rijn (1606–1669) im Jahr 1631 von Leiden in die florierende Kunst- und Kulturmetropole Amsterdam zog, gelang ihm zügig der Durchbruch. Mit seiner erstaunlich breiten Bildproduktion von Historienbildern, Porträts, Landschaften, Genreszenen und Stillleben erlangte er internationalen Ruhm und fand seinen unverwechselbaren dramatisch erzählenden Stil.



Rembrandts Aufstieg zu internationalem Ruhm in seinen Jahren in Amsterdam

|7

In Amsterdam wetteiferte um die Mitte des 17. Jahrhunderts eine Vielzahl talentierter Künstler um die Gunst des potenten und kunstliebenden Bürgertums. Die anregende Atmosphäre machte im Dialog mit den Meisterwerken der Zeitgenossen aus einem jungen Maler den weltbekannten Meister: Rembrandt. In wenigen Jahren war er berühmt, bildete selbst aus und betrieb erfolgreich den Handel seiner Gemälde und Druckgrafiken. Der Band zeigt zudem prachtvoll Rembrandts radikalen Wandel von kleinen, präzis gemalten Bildern der Leidener Frühzeit zu großen mit Licht und Schatten spielenden Leinwandbildern der Amsterdamer Zeit auf.

Stephanie Dickey ist Gastkuratorin an der National Gallery of Canada in Ottawa.
Jochen Sander ist Stellvertretender Direktor und Sammlungsleiter Flämische, holländische und deutsche Malerei vor 1800 im Städel Museum Frankfurt.

NENNT MICH REMBRANDT
KREATIVITÄT UND WETTBEWERB IN AMSTERDAM
UM 1630–55

Hg. Stephanie Dickey, Jochen Sander
Beiträge von J. Bikker, J. Blanc, S. Del Rey, S. Dickey, C. van den Donk, R. Ekkart, R. Fucci, J. Hillegers, M. Prak, J. Sander, F. Schütt, M. Sonnabend

288 Seiten
270 Abbildungen in Farbe
25 × 31 cm, gebunden

€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
978-3-7774-3548-0
Dezember 2020

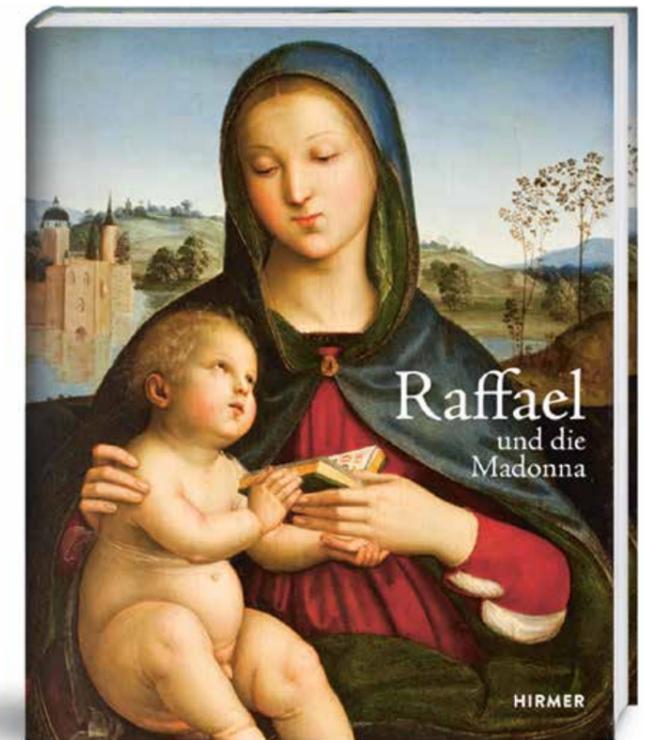


Ausstellung
Städel Museum, Frankfurt/Main
09.12.2020–05.04.2021
National Gallery of Canada,
Ottawa
14.05.–06.09.2021





Kein anderes Bildthema wurde in der italienischen Kunst der Renaissance so oft dargestellt wie die Madonna mit Kind. Raffaels Bilder zählen noch heute – 500 Jahre nach seinem Tod – zu den innovativsten Kompositionen. Ihre bahnbrechende Bedeutung wird in diesem Band durch Vergleiche mit anderen Hauptwerken der Zeit, u. a. von Botticelli und Mantegna, erhellt.



Neue Blicke auf Raffael und die Malerei der italienischen Hochrenaissance

| 9

Raffaels Sixtinische Madonna gehört zu den berühmtesten Gemälden der Kunstgeschichte. Wie der Maler zu dieser bahnbrechenden Komposition gelangte, welche theologische Aussage das Bild besitzt und welche originellen Lösungen er schon in seinen frühen Madonnenbildern fand, zeichnet dieses Buch nach. Gegenüberstellungen mit Zeitgenossen aus Bologna, Florenz, Mantua und Venedig machen die bevorzugten Bildtypen der Epoche, aber auch Raffaels ganz eigene Bildsprache deutlich.

Stephan Koja ist seit 2016 Direktor der Gemäldegalerie Alte Meister und der Skulpturensammlung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden.

RAFFAEL UND DIE MADONNA

Hg. Stephan Koja
Beiträge von S. Girometti,
A. Henning, S. Koja,
E.-B. Krems, V. Perlflechter,
P. Stephan

Deutsche & englische Ausgabe

144 Seiten
84 Abbildungen in Farbe
21 x 25,5 cm, gebunden

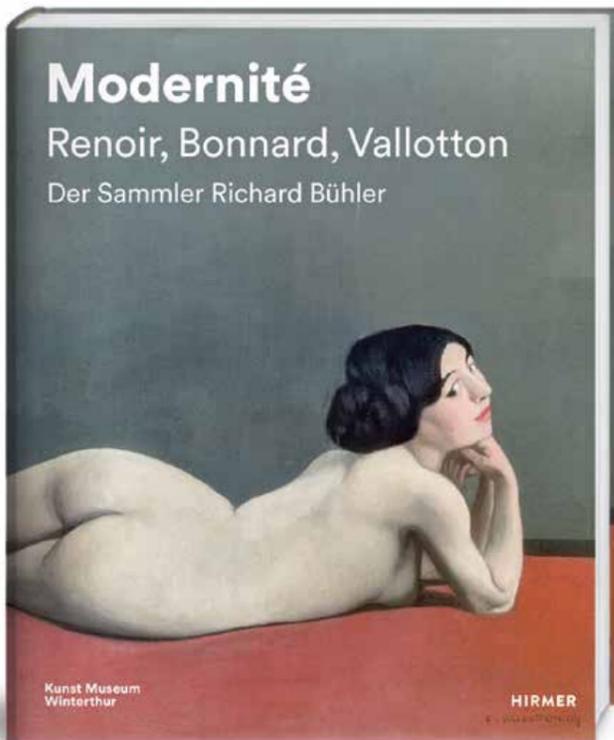
€ 29,90 (D) / € 29,90 (A)
978-3-7774-3617-3 (dt.)
978-3-7774-3618-0 (engl.)
August 2020



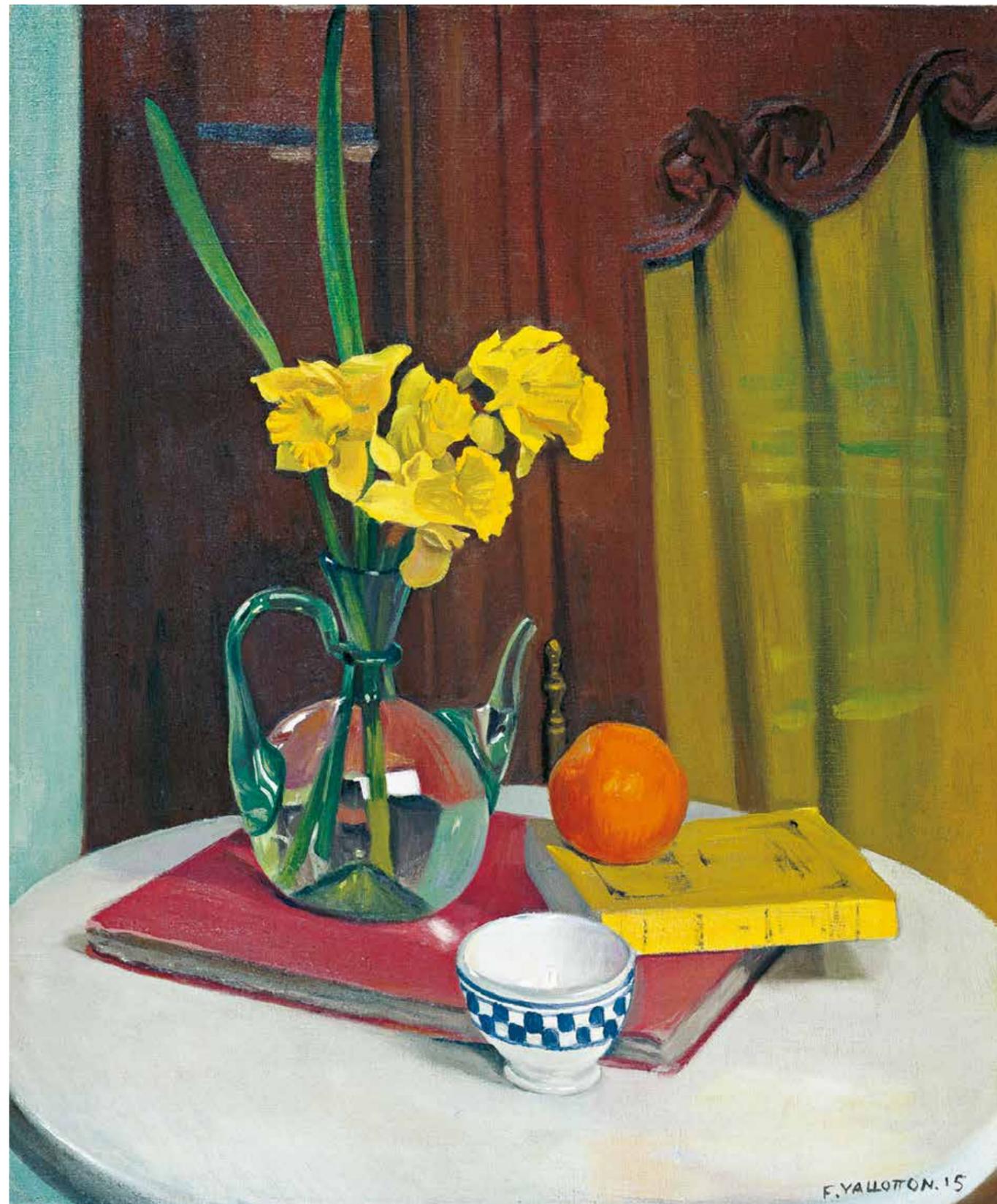
Ausstellung

Gemäldegalerie Alte Meister,
Staatliche Kunstsammlungen
Dresden
14.08.–29.11.2020





Der Winterthurer Sammler, Mäzen und Museumsförderer Richard Bühler (1879–1967) zählte zu den Vorkämpfern für die Kunst der französischen Moderne. Mit seinem Engagement trug er wesentlich zu einem grundlegenden Geschmackswandel in der Schweizer Kunstwelt bei und Winterthur avancierte zur ersten Heimat heute weltberühmter französischer Kunst.



10 | *Wie die französische Moderne in die Schweiz kam. Der Sammler Richard Bühler*

Die Kunst der französischen Moderne wurde in der Schweiz nirgendwo ausdauernder gepflegt als in Winterthur. Exemplarisch für diesen Aufbruch nach der Jahrhundertwende steht der Winterthurer Textilfabrikant und Sammler Richard Bühler. Während seine eigene Sammlung in der Wirtschaftskrise der 1930er-Jahre aufgelöst wurde, haben seine Ankäufe und Schenkungen an das Kunstmuseum Winterthur bis heute Bestand. Jetzt stellt der reichhaltige Band Bühlers faszinierende Sammlung und sein öffentliches Engagement für den Bau und die Sammlung des Kunstmuseums in den Mittelpunkt. Entlang von Hauptwerken wird dessen Einsatz für die französische Moderne erfahrbar und bietet neben feiner Geistigkeit wahre Sinnenfreuden.

MODERNITÉ – RENOIR, BONNARD, VALLOTTON DER SAMMLER RICHARD BÜHLER

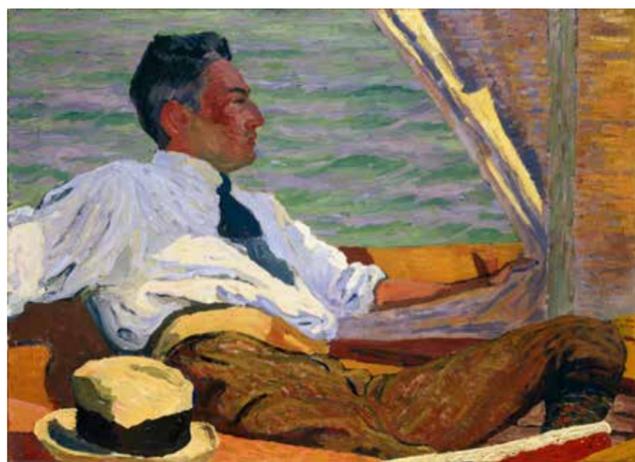
Hg. Konrad Bitterli
Beiträge von A. Affentranger, M. Frehner, H. Joelson, R. Koella, A. Lutz, D. Schmidhauser

140 Seiten
80 Abbildungen in Farbe
23 x 28 cm, gebunden

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3628-9
Oktober 2020



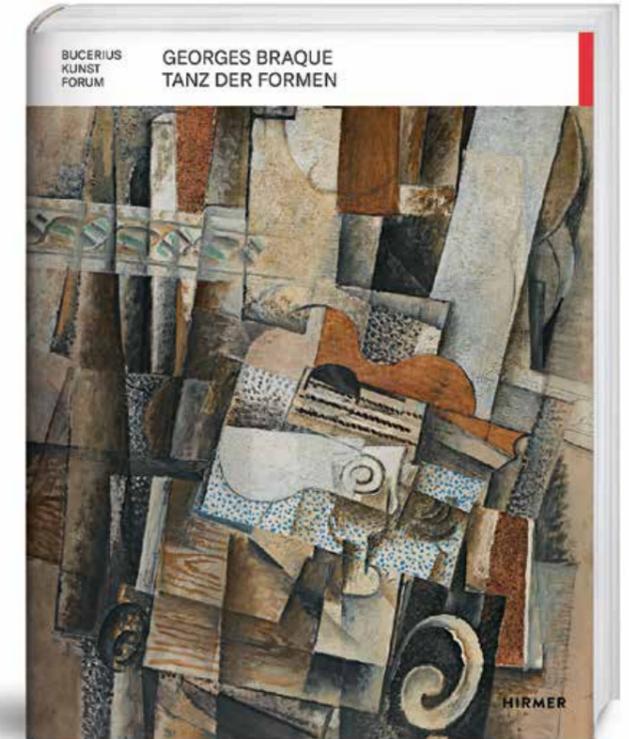
Ausstellung
Kunst Museum Winterthur
03.10.2020–21.02.2021



K Cuno Amiet | Pierre Bonnard | Eugène Delacroix
Ü Honoré Daumier | Giovanni Giacometti | Paul Gauguin
N Ferdinand Hodler | Henri Manguin | Aristide Maillol
S Albert Marquet | Jean Puy | Odilon Redon | Pierre-Auguste Renoir
T Auguste Rodin | Ker-Xavier Roussel | Henri de Toulouse-Lautrec
L
E
R Félix Vallotton | Édouard Vuillard



Georges Braque (1882–1963) ist einer der bedeutendsten französischen Künstler des 20. Jahrhunderts. Reich bebildert führt der monografische Band in die vielgestaltige Welt seiner Malerei ein, darunter farbkraftige Arbeiten aus dem Umfeld der Fauves um Matisse und André Derain wie bahnbrechende Werke des Kubismus.



Initiator des Kubismus – Georges Braques Œuvre im Überblick

| 13

Seit über 30 Jahren war der große Maler, Grafiker und Bildhauer Georges Braque nicht so präsent in Deutschland wie jetzt zur Retrospektive seines malerischen Werkes in Hamburg, einer Kooperation mit dem Pariser Centre Pompidou. Zusammen mit Picasso gilt er als Begründer des Kubismus. Der Band spürt seiner erstaunlichen schöpferischen Vielfalt nach und beleuchtet die stilistischen Veränderungen sowie formalen Brüche in seinem Schaffen – vom Fauvismus seiner Anfänge bis zu den letzten, nahezu abstrakten Serien der Nachkriegszeit.

Kathrin Baumstark ist Künstlerische Leiterin des Bucerius Kunst Forum, Hamburg.
Brigitte Leal ist stellvertretende Direktorin des Centre Pompidou, Paris.

GEORGES BRAQUE TANZ DER FORMEN

Hg. Kathrin Baumstark
Beiträge von C. Green,
U. Fleckner, J.-B. Lacourt,
B. Leal, L. Meffre,
M. Theinhardt, P. Wat

200 Seiten
120 Abbildungen in Farbe
22,5 × 28 cm, gebunden

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3576-3
Oktober 2020



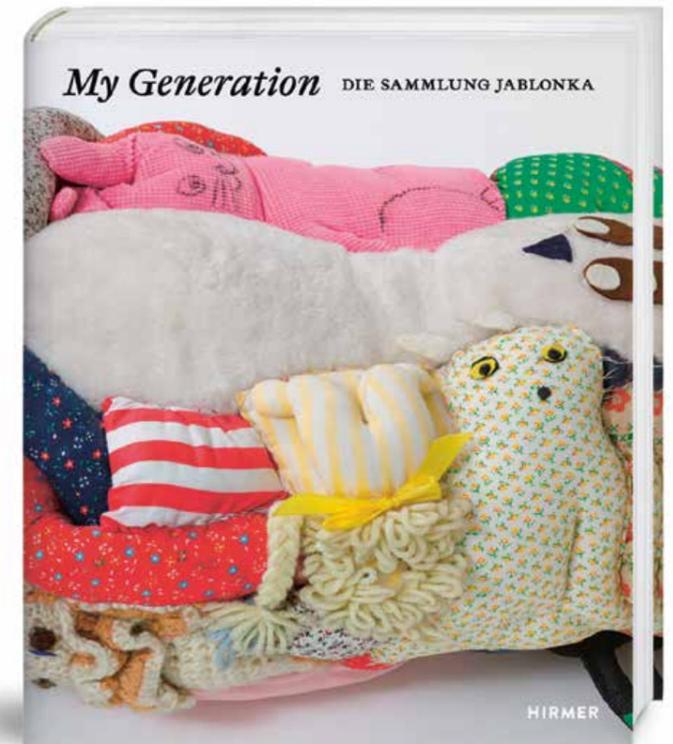
Ausstellung

Bucerius Kunst Forum,
Hamburg
10.10.2020–24.01.2021





KÜNSTLER Miquel Barceló | Ross Bleckner | Richard Deacon | Eric Fischl | Damien Hirst | Roni Horn
Mike Kelley | Sherrie Levine | Cady Noland | Thomas Schütte | Andreas Slominski | Philip Taaffe | Terry Winters



Die Sammlung Jablonka gilt als eine der profiliertesten der US-amerikanischen und deutschen Kunst der Achtzigerjahre. Der Kunsthändler, Galerist und Kurator Rafael Jablonka (*1951) gibt mit diesem Katalog erstmalig einen Einblick in seine umfassende Sammlung, die sich vor allem Kunstschaffenden seiner eigenen Generation widmet.

Einblick in eine der spannendsten Sammlungen unserer Zeit

| 15

Rafael Jablonka sammelte über Jahrzehnte nach dem Grundsatz, immer mehrere Werke aus verschiedenen Schaffensphasen von Künstlern und Künstlerinnen zu erwerben. Mit rund 120 Werken – Gemälden, Arbeiten auf Papier, Skulpturen und Installationen – führt der Katalog in das jeweilige Œuvre ein und zeigt einen repräsentativen Querschnitt der vielfältigen Sammlung Jablonka, die der Albertina 2019 als Dauerleihgabe übergeben wurde.

Rafael Jablonka ist deutscher Kunsthändler, Galerist und Kurator.
Elsy Lahner ist seit 2011 Kuratorin für zeitgenössische Kunst an der Albertina in Wien.
Klaus Albrecht Schröder ist seit 2017 Generaldirektor der Albertina in Wien.

MY GENERATION DIE SAMMLUNG JABLONKA

Hg. Rafael Jablonka, Elsy Lahner, Klaus Albrecht Schröder
Beiträge von M. Hentschel, J. Heynen, E. Juncosa, E. Lahner, P. Pakesch, N. Rosenthal, D. Schwarz, J. P. Watts, A. Zagajewsky, D. Zbikowski
Mit einem Interview mit Rafael Jablonka

Deutsche & englische Ausgabe

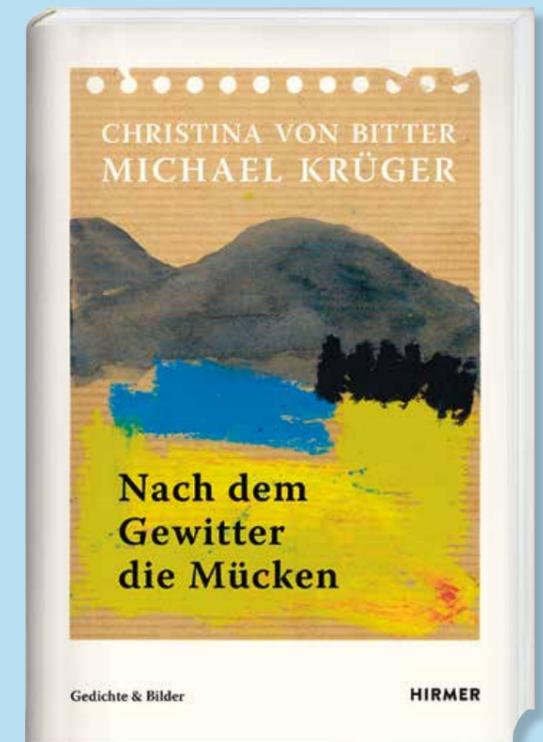
200 Seiten
160 Abbildungen in Farbe
24,5 x 28,5 cm, gebunden

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3567-1 (dt.)
978-3-7774-3568-8 (engl.)
Oktober 2020



Ausstellung
Albertina, Wien
02.10.2020–31.01.2021





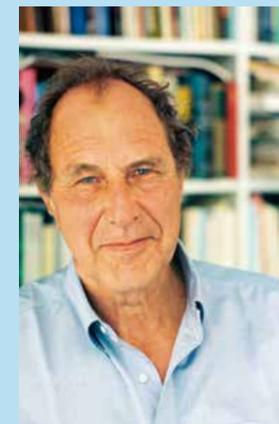
Am Fluss, auf dem Feld, im Zug, am letzten Tag im Mai oder in Teufelsküche: Wer den Lyriker Michael Krüger und die Malerin Christina von Bitter auf ihren Wegen begleitet, wird den Zauber der Zwischentöne erleben – melancholisch, scharfsinnig, humorvoll, anklagend, berührend.

Michael Krüger und Christina von Bitter als feinsinniges Künstlerduett

Der bibliophile und handliche Band versammelt 60 Gedichte von Michael Krüger, dem vielfach ausgezeichneten Schöpfer von Lyrik, Romanen und Novellen. Zu jedem seiner Gedichte ist ein Kunstwerk der Bildhauerin und Malerin Christina von Bitter entstanden: ausdrucksstarke und federleichte Skizzen, farbintensive Landschaften am Rande des Gegenständlichen, Collagen, die das Offene, Spielerische und Fragende der Krüger'schen Lyrik kongenial einfangen. Es ist ein poetisches Duett zweier Künstler, deren Werke sich gegenseitig beflügeln und den Leser mit auf eine nachdenkliche und zugleich beglückende Reise nimmt.

Michael Krüger, langjähriger Verleger des C. Hanser Verlags, arbeitet als Schriftsteller, Lyriker und Übersetzer in München.

Christina von Bitter arbeitet als Bildhauerin und Malerin ebenfalls in München. Bereits bei Hirmer erschienen: »Die Haut der Dinge« (Bildband, 2011).



NACH DEM GEWITTER DIE MÜCKEN

Autor: Michael Krüger
Illustrationen: Christina von Bitter

128 Seiten
60 Abbildungen in Farbe
14,5 x 21 cm, gebunden

€ 16,90 (D) / € 17,40 (A)
978-3-7774-3457-5



*Aber der Bleistift des Dichters lädt uns ein,
nicht alles zu glauben, was der Tod sagt.
Das Leben ruht auf seiner Hand wie ein Schmetterling
und schreibt die nackten Verse auf seinen Rücken.*

CLAUDIO MAGRIS ÜBER MICHAEL KRÜGER, CORRIERE DELLA SERA

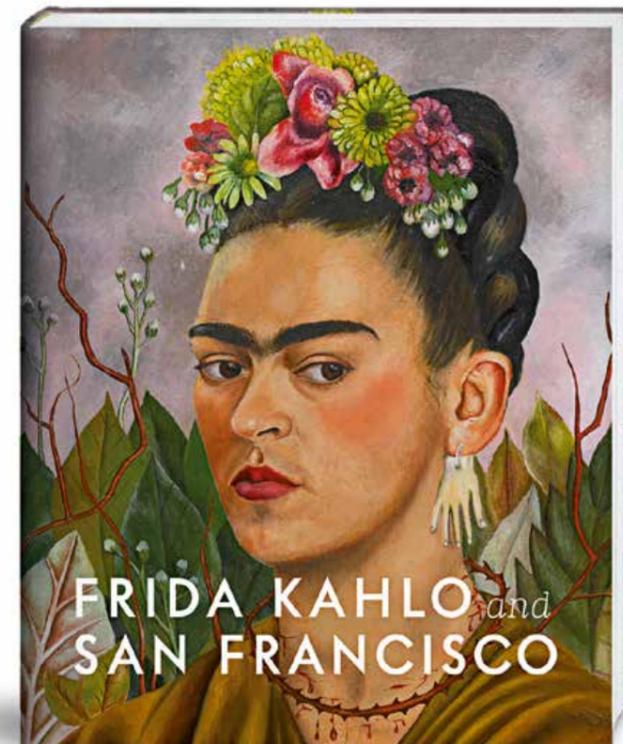


Soy de Samuel Fastlicht.
Me pinto con todo cariño,
Frida Kahlo, en 1951.
Coyoacán

Malerei



Frida Kahlo kehrt mit ihren Werken triumphal nach San Francisco zurück, in die Stadt, in der sie als Künstlerin zu sich fand. Ihr Aufenthalt in Kalifornien – zugleich ihr erster Besuch in den Vereinigten Staaten – bedeutete für sie den Aufbruch in eine neue Welt, die sie einen neuen Blick auf Mexiko, im Speziellen Cuernavaca und ihre Herkunft aus Coyoacán (Mexico City) werfen ließ.



»San Francisco ist sehr schön ... Zum ersten Mal habe ich das Meer gesehen und bin überwältigt!«

| 21

Gemeinsam mit ihrem Mann Diego Rivera reiste Frida Kahlo 1930 nach San Francisco – und blieb dort ein ganzes Jahr. Fasziniert von der Schönheit und ethnischen Diversität der Stadt begann sie ihre eigene mexikanische Identität neu zu entdecken. Sie entwickelte ihren ikonischen Bekleidungsstil, formte ihre politischen und sozialen Ansichten und widmete sich ernsthaft der Malerei. Der herausragend gestaltete Katalog enthält Essays zu Kahlos Rolle als Künstlerin und ihrem Aufenthalt in San Francisco sowie Abbildungen zahlreicher Werke und Fotografien.

Gannit Ankori ist Professorin für bildende Kunst und Inhaberin des Lehrstuhls für israelische Kunst, Dep. of Fine Arts und Schusterman Center for Israel Studies / Brandeis University in Waltham, MA. **Circe Henestrosa** ist unabhängige Modedirektorin und Leiterin der Modeschule am LaSalle College of the Arts in Singapur. **Hillary C. Olcott** ist Kuratorin für afrikanische, ozeanische und lateinamerikanische Kunst an den Fine Arts Museums of San Francisco.

FRIDA KAHLO AND SAN FRANCISCO
CONSTRUCTING HER IDENTITY

Hg. Gannit Ankori, Circe Henestrosa, Hillary C. Olcott
Beiträge von G. Ankori, C. Henestrosa, H. C. Olcott

Text: Englisch

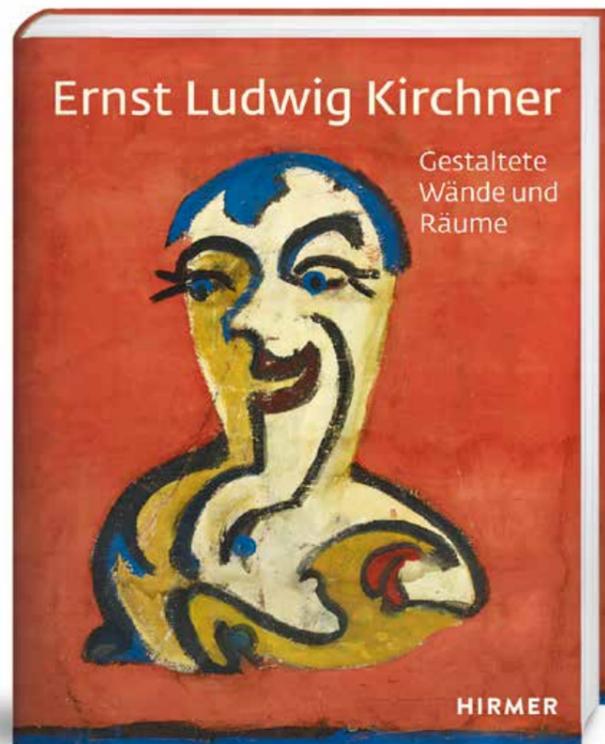
96 Seiten
70 Abbildungen in Farbe
20,3 x 25,4 cm
Klappenbroschur

€ 22,- (D) / € 22,70 (A)
978-3-7774-3573-2



Ausstellung
Frida Kahlo: Appearances Can Be Deceiving, San Francisco
21.03.–26.07.2020





Immer wieder hat sich Ernst Ludwig Kirchner zwischen 1912 und 1937 auch im Bereich der angewandten Kunst engagiert. Über diese für die Verbreitung seiner künstlerischen Ziele so wichtigen Projekte berichtet Hans-Peter Keller in einer an Neuentdeckungen und grundlegend recherchiertem Material überaus reichen Forschungsarbeit.

22 | »... denn ich wollte doch etwas Gutes machen« Ernst Ludwig Kirchner

In seinen Wand- und Raumgestaltungen zeigte sich E. L. Kirchner (1880–1938), der Mitbegründer der Künstlergruppe *Brücke*, als formal erfindungsreicher und technisch innovativer Geist. Schon für die Kapelle auf der Sonderbundausstellung von 1912 schuf er ein einfühlsam harmonisiertes und viel bewundertes Ambiente und noch 1936 gelang ihm mit der Portalgestaltung für eine Schule in seiner Wahlheimat Davos ein Werk von herausragender Ausdruckskraft. Mit Kellers Buch wird erstmals ein vollständiger und umfassend illustrierter Überblick zu all diesen Arbeiten geboten.

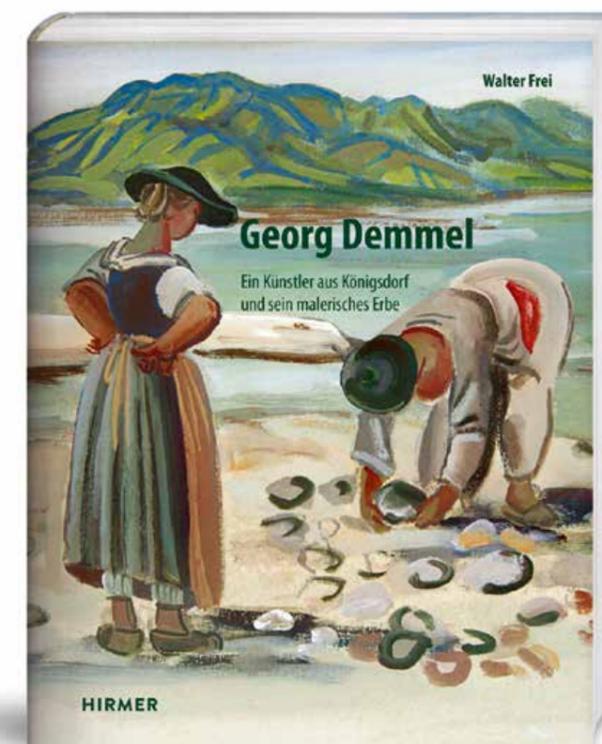
Hans-Peter Keller ist Kunsthistoriker und lebt in Zürich.

ERNST LUDWIG KIRCHNER
GESTALTETE WÄNDE UND
RÄUME

Autor: Hans-Peter Keller

240 Seiten
375 Abbildungen in Farbe
23 x 29 cm, gebunden

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3616-6
November 2020



In Königsdorf, einem oberbayrischen Dorf nahe Bad Tölz, Anfang der 20er-Jahre des vergangenen Jahrhunderts: Ein Radfahrer bittet bei einem Bauern um ein Glas Milch. Dabei fallen ihm wunderbare Zeichnungen im Hausflur auf. Sie sind vom Sohn des Bauern. Sein Name: Georg Demmel. Ein außergewöhnliches Leben beginnt damit für den Hoicher-Maler, wie er später genannt wurde.

23 | Vom Königsdorfer Bauernhof in die »Münchener Neue Secession«

Das reich bebilderte Buch beschreibt das Leben von Georg Demmel (1899–1972), der trotz aller Widerstände beginnt, Kunst zu studieren. Seine Erfolge bleiben nicht aus: Bald gilt er als der beste Bauernmaler in Deutschland. Ein Höhepunkt ist die Aufnahme in die *Münchener Neue Secession* im Jahr 1935. Georg Demmels Fresken sind vom Berchtesgadener Land über den Rupertiwinkel bis in seine engere Heimat zu sehen. Er stellt in seinen Aquarellen eine bäuerliche Welt dar, die es heute so nicht mehr gibt.

Walter Frei lebt und arbeitet als freier Autor in Bad Tölz. Zuletzt hat er den Band »Malerisches Erbe zwischen Isar und Loisach« im Hirmer Verlag veröffentlicht.

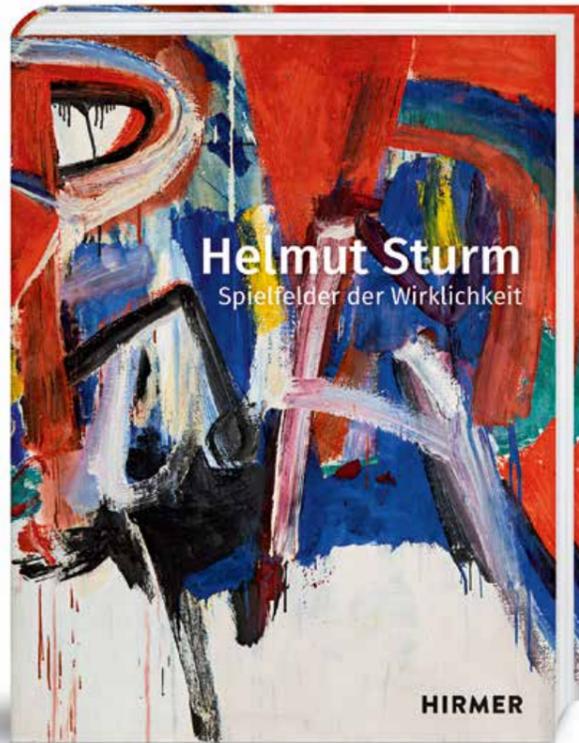
GEORG DEMMEL
EIN KÜNSTLER AUS
KÖNIGSDORF UND SEIN
MALERISCHES ERBE

Walter Frei

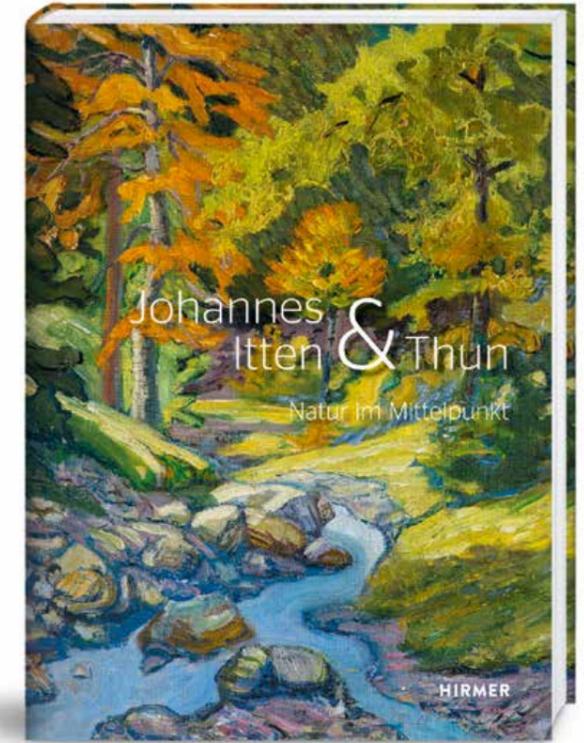
240 Seiten
300 Abbildungen in Farbe
22 x 28 cm, gebunden

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3613-5
Oktober 2020





Farb- und formgewaltig sind Helmut Sturms Gemälde, zugleich aber auch lyrisch zart und poetisch. Seine individuelle Bildsprache entwickelte er in Auseinandersetzung mit Kubismus und Informel sowie Künstlern wie Max Beckmann, Asger Jorn oder Willem de Kooning. Der Band würdigt eines der bedeutendsten Zeugnisse abstrakt-expressiver Malerei in Deutschland.



Der Bauhaus-Meister Johannes Itten gehört zu den prominenten Protagonisten der frühen Moderne in der Kunst des 20. Jahrhunderts. Wenig bekannt ist, wie sehr seine künstlerischen Anfänge mit der Landschafts- und Naturerfahrung in der Stadt Thun und dem Thuner See verbunden sind.

Große Retrospektive zu einem Meister der abstrakt-expressiven Malerei nach 1945

HELMUT STURM SPIELFELDER DER WIRKLICHKEIT

Hg. Pia Dornacher, Lisa Felicitas Mattheis, Ute Stuffer, Katharina Sturm
Beiträge von O. Bergmann, P. Dornacher, A. Heil, H. Heindl, H. Herrmann, E. Huttenlauch, B. Kleindorfer-Marx, A. Kühne, L. F. Mattheis, S. Niggel, U. Stuffer, K. Sturm

Text: Deutsch/Englisch

240 Seiten
160 Abbildungen in Farbe
22 x 28,5 cm, Klappenbroschur

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3597-8
September 2020



Ausstellung

Kunsthalle Emden
19.09.2020–17.01.2021
Museum Lothar Fischer,
Neumarkt in der Oberpfalz
14.02.–09.05.2021
Kunstmuseum Ravensburg
10.07.–10.10.2021

Helmut Sturm (1932–2008) war Initiator der Künstlergruppe SPUR (1957–1965) und zeitweise eng verbunden mit der Situationistischen Internationale. Seit 1985 unterrichtete er als Nachfolger von Günter Fruhtrunk an der Akademie der Bildenden Künste München. Charakteristisch für seine Malerei ist die freie Verbindung von Gegenständlichem und Abstraktem, die Energie der Un-Ordnung und die Lust am Zufall. Der facettenreiche Band zeigt Sturms beeindruckendes wie vielgestaltiges Schaffen von 1957 bis 2007.

Pia Dornacher ist Direktorin des Museum Lothar Fischer in Neumarkt i. d. Oberpfalz.
Lisa Felicitas Mattheis ist Kuratorin an der Kunsthalle Emden.
Ute Stuffer ist Direktorin des Kunstmuseum Ravensburg.
Katharina Sturm verwaltet den Nachlass ihres Vaters.



Neue Perspektiven auf die Naturdarstellungen des Bauhaus-Meisters Johannes Itten

Durch verschiedene Stationen und Aufenthalte in Thun und im Thuner Land empfing Johannes Itten entscheidende Impulse zur Ausgestaltung seines Kunstbegriffs, auch auf dem Weg in die Abstraktion. Am Beispiel der Naturdarstellungen seines Frühwerks zeigt die Publikation wissenschaftlich vertieft auf, wie Itten zu seiner eigenen, ganz persönlichen, späterhin international bekannten Kunstauffassung und Malweise fand, und präsentiert, bis ins Spätwerk ausgespannt, Ittens bildkünstlerische Transformationen der Natur.

Christoph Wagner lehrt als Professor für Kunstgeschichte an der Universität Regensburg.
Helen Hirsch ist seit 2007 Direktorin und leitende Kuratorin im Kunstmuseum Thun.

JOHANNES ITTEN & THUN NATUR IM MITTELPUNKT

Hg. Kunstmuseum Thun, Helen Hirsch, Christoph Wagner
Beiträge von H. Hirsch, I. Rödl, C. Wagner

Text: Deutsch/Englisch

192 Seiten
150 Abbildungen in Farbe
21 x 28 cm, gebunden

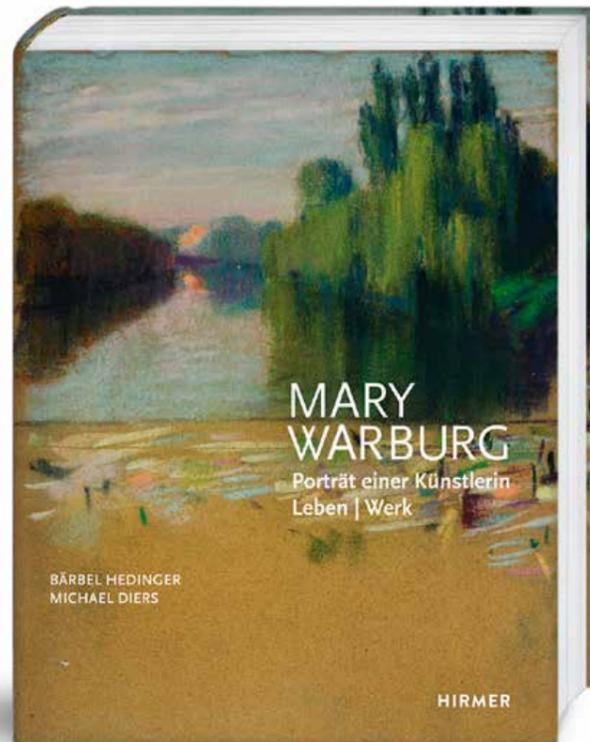
€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)
978-3-7774-3569-5
August 2020



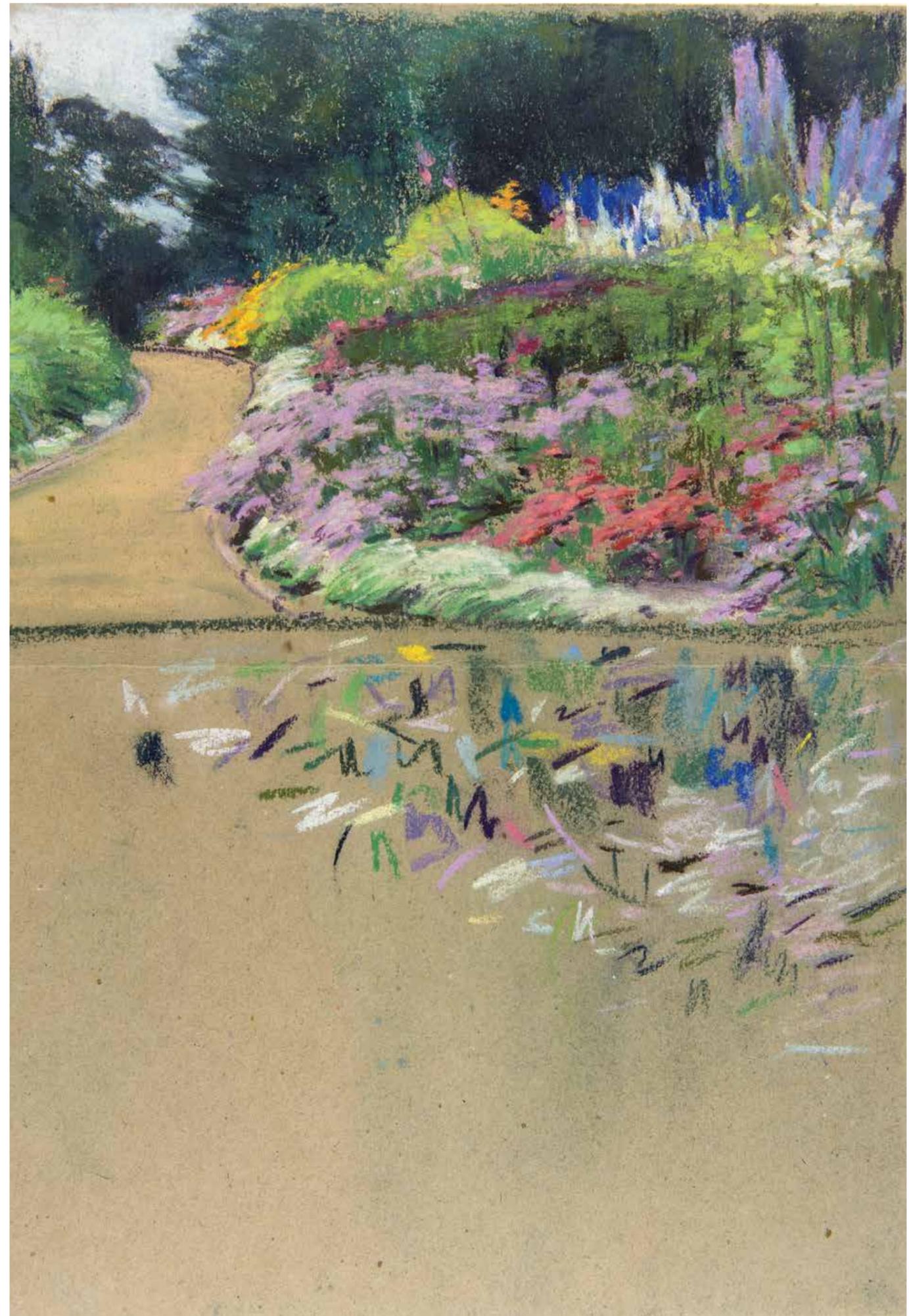
Ausstellung

Kunstmuseum Thun, Thun
08.08.–22.11.2020





Die bislang wenig bekannte Künstlerin Mary Warburg, geb. Hertz (1866–1934), Ehefrau des Hamburger Kunst- und Kulturhistorikers Aby Warburg, steht im Mittelpunkt dieser ersten umfassenden wissenschaftlichen Monografie. In zahlreichen Aufsätzen, einem kommentierten Werkverzeichnis sowie biografischen Dokumenten werden Leben und Werk der bedeutenden Zeichnerin, Grafikerin und Bildhauerin einprägsam vor Augen geführt.



26 | Eine hervorragende Künstlerin der Jahrhundertwende, die es zu entdecken gilt

Mary Warburg gehört zur Reihe jener weithin unsichtbaren, aber wichtigen Künstlerinnen, die von der Kunstgeschichte zu Unrecht übergangen worden sind. Bereits zu Lebzeiten stand sie im Schatten ihres Ehemannes Aby Warburg, den sie in einer bekannten Bronzebüste prominent porträtiert hat. Ihr Nachlass befindet sich in der Hamburger Kunsthalle sowie in Privatbesitz. Jetzt wird sie erstmals ausführlich in Aufsätzen sowie durch ein kommentiertes Werkverzeichnis gewürdigt.

MARY WARBURG
 PORTRÄT EINER KÜNSTLERIN
 LEBEN | WERK

Autoren: Bärbel Hedinger,
 Michael Diers, Mitarbeit von
 Andrea Völker
 Beiträge von J. Braden,
 M. Diers, S. Haug, B. Hedinger,
 J. Prag, A. Völker, M. Warnke

480 Seiten
 900 Abbildungen in Farbe
 23 x 29 cm, gebunden

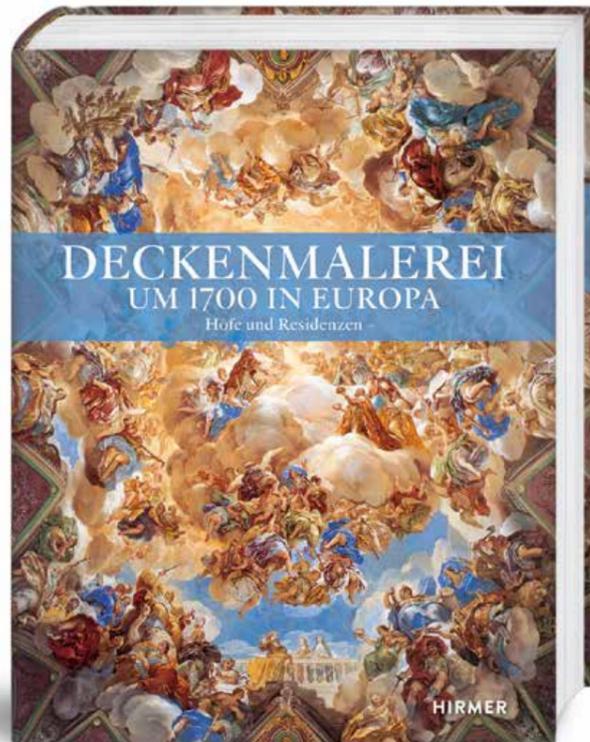
€ 68,- (D) / € 70,- (A)
 978-3-7774-3614-2
 Herbst 2020



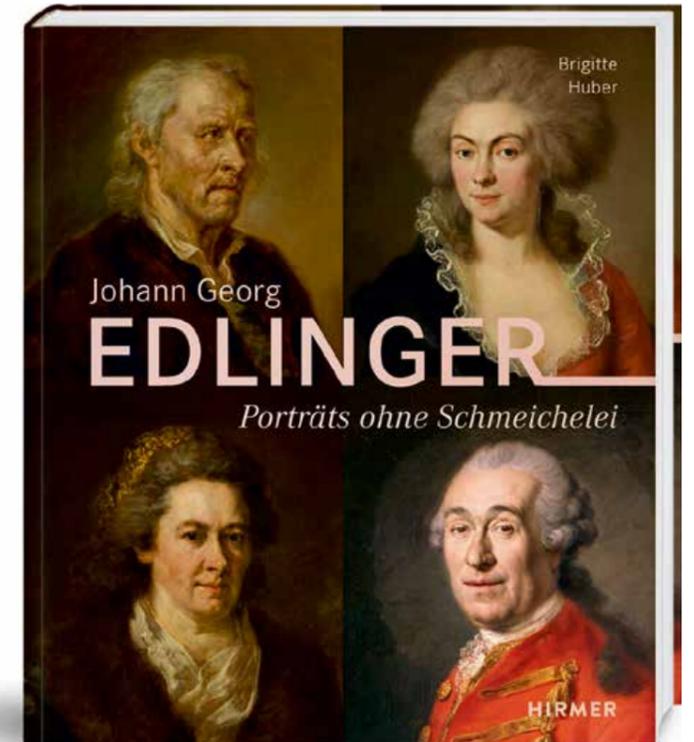
Ausstellung
 Ernst Barlach Haus, Hamburg
 2021–2022
 Käthe Kollwitz Museum, Köln
 2021–2022
 Weitere Stationen in Planung



Bärbel Hedinger ist Kunsthistorikerin und Kuratorin, sie war bis 2007 Direktorin des Altonaer Museums in Hamburg.
Michael Diers ist Kunsthistoriker, er war bis zu seiner Emeritierung Professor für Kunstgeschichte an der HFBK Hamburg sowie am Institut für Kunst- und Bildgeschichte der Humboldt-Universität zu Berlin.



Ob in Nord- oder Südeuropa – zahlreiche barocke Residenzen zeigen dem Besucher an Decken und Wänden in imposanten Gemälden Handlungsfelder fürstlicher Regierung und die Illusion einer besseren Wirklichkeit. Kenntnisreich zeigt der Band, wie nahezu alle wichtigen Dynastien Europas diese Malerei als wichtiges Instrument der Selbstdarstellung nutzten.



Johann Georg Edlinger war zwei Jahrzehnte lang ein gefragter Porträtist in der bayerischen Landeshauptstadt. Sein Werk bildet eine einzigartige Galerie der Münchner Gesellschaft um 1800. Nirgendwo sonst ist die Einwohnerschaft einer Stadt vor der Entstehung der Fotografie durch einen so umfangreichen Porträtbestand ähnlich lebendig ins Bild gesetzt.

Dem Himmel so nah – barocke Deckenpracht an Europas Höfen

Im Konzert der europäischen Mächte fand um 1700 ein enormer politischer, sozialer und kultureller Wandel statt, der auch die herrscherliche Repräsentation betraf. Die Decken- und Wandmalerei erwies sich hierfür als ideales Medium. Zumeist realisierten die Gemälde mythologisch oder allegorisch entworfene Götterwelten fürstlicher Identität. Ausgehend von Italien zeigt der prachtvolle Band, wie die europäischen Höfe etwa in Spanien, Frankreich, Deutschland, Polen oder Tschechien die Deckenmalerei für ihre politischen Zwecke zu nutzen wussten.

DECKENMALEREI UM 1700 IN EUROPA HÖFE UND RESIDENZEN

Hg. Stephan Hoppe, Heiko Laß, Herbert Karner
Beiträge von A. Dencher, D. Gerstl, L. Hamlett, M. van Eikema Hommes, M. Frank, S. Fuentes Lázaro, M. Mádli, H. Karner, A. Koziel, H. Laß, T. Lyngby, M. Olin, K. Pyzel, S. Roettgen, J. Schwabe, U. Seeger, C. Strunck, W. Telesko, E. Wünsche-Werdehausen, T. Wilke

460 Seiten
257 Abbildungen in Farbe
24 x 30 cm, gebunden

€ 58,- (D) / € 59,60 (A)
978-3-7774-3638-8
Oktober 2020



Stephan Hoppe ist Professor für Kunstgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität in München und Leiter des Projekts Corpus der barocken Deckenmalerei in Deutschland.
Heiko Laß ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Projekt Corpus der barocken Deckenmalerei in Deutschland.
Herbert Karner ist Dozent für Kunstgeschichte, tätig an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

Aristokraten, Bürger, Bettler – Bilder einer Stadtgesellschaft im Umbruch

Die Publikation zeichnet den facettenreichen Lebensweg eines eigenwilligen Künstlers nach, diskutiert dessen Rezeptionsgeschichte und stellt erstmals sein Werk in Farbabbildungen vor. Kurzbiografien der Porträtierten lassen ein überraschendes *Who's who* der bayerischen Aufklärung entstehen. Eine Übersicht der Edlinger-Bestände in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und im Münchner Stadtmuseum sowie ein Verzeichnis sämtlicher nach Porträts von Edlinger gefertigten Grafiken ergänzen die bildreiche Monografie.

Brigitte Huber ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Stadtarchiv München. Ihr Spezialgebiet sind Münchner Themen des 19. Jahrhunderts.

**JOHANN GEORG EDLINGER
PORTRÄTS OHNE
SCHMEICHELEI**

Autorin: Brigitte Huber
Hg. Historischer Verein von Oberbayern, Münchner Stadtmuseum, Städtische Galerie im Lenbachhaus

192 Seiten
280 Abbildungen in Farbe
24 x 28 cm, gebunden

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3623-4
November 2020

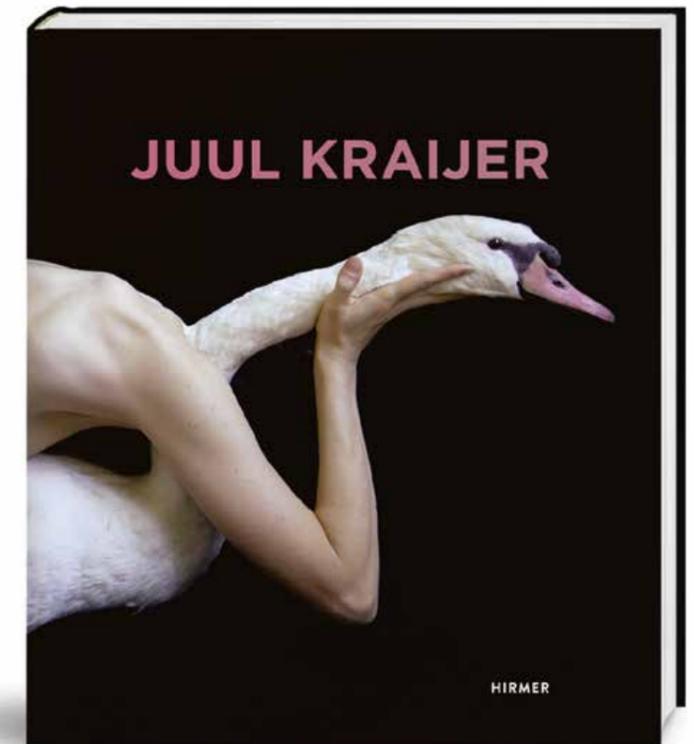




Gegenwartskunst



Der Band liefert einen Überblick über das faszinierende Werk der niederländischen zeitgenössischen Künstlerin Juul Kraijer. Ihre monumentalen Zeichnungen, Fotografien, Skulpturen und Videoarbeiten loten Grenzen des menschlichen Körpers aus, lösen sie auf und zeigen Mischwesen aus Tier und Mensch.



Kraftvolle Arbeiten von Juul Kraijer über das Wesen der menschlichen Natur

| 33

Juul Kraijer befasst sich in ihren Werken mit der menschlichen Natur. Zeichen für alles Menschliche ist dabei der Körper. So stellt sie vor allem weibliche Figuren dar, deren Körper meist einer Verwandlung unterliegen: Körper lösen sich in Fischschwärme auf, verschmelzen mit knorrigen Ästen oder transformieren sich in Tiere. Körpergrenzen werden dabei beständig ausgelotet und auch überschritten. Das Buch zeigt großformatig eine Auswahl an Arbeiten, liefert einen Werküberblick und lässt die Künstlerin in einem Interview selbst zu Wort kommen.

Ina Fuchs ist Kunsthistorikerin und Kuratorin am Museum Sinclair-Haus in Bad Homburg. Börries von Notz ist Jurist und Direktor der Stiftung Nantesbuch, München.

JUUL KRAIJER ZWEIHEIT / TWONESS

Autorin: Ina Fuchs
Hg. Börries von Notz, Ina Fuchs,
Stiftung Nantesbuch
Inkl. eines Interviews mit der
Künstlerin

Text: Deutsch/Englisch

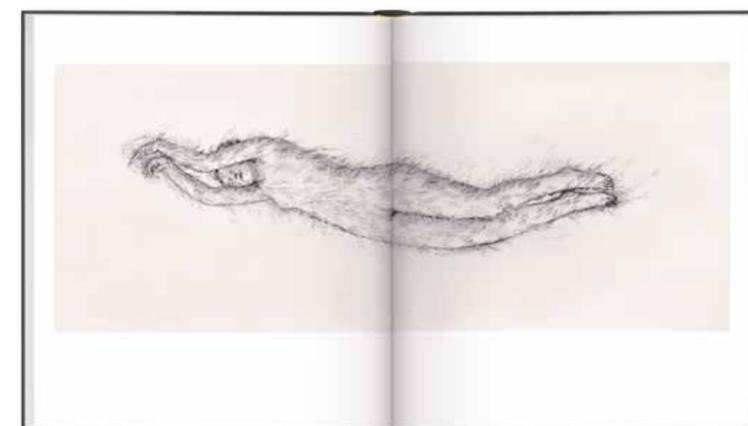
112 Seiten
50 Abbildungen in Farbe
23 x 26 cm, Broschur

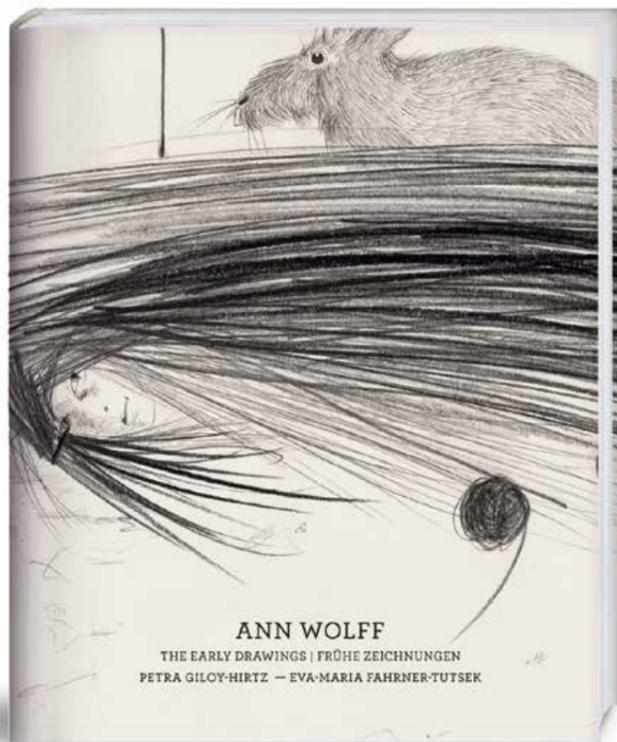
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
978-3-7774-3532-9

HIRMER PREMIUM
Schweizer Broschur,
hochwertiges Kunstdruck-
papier

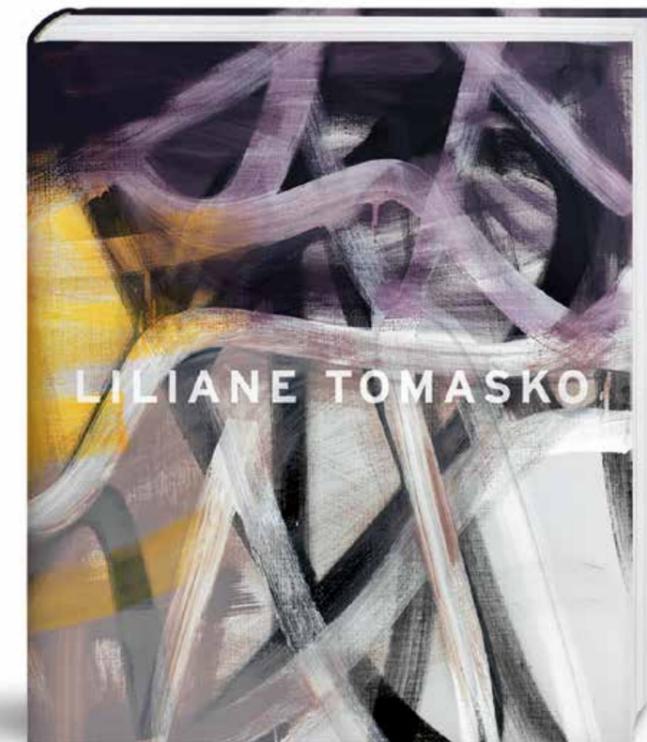


Ausstellung
Museum Sinclair-Haus, Bad
Homburg vor der Höhe
01.03.–02.08.2020





Die Pionierin der europäischen Studio-glasbewegung, die deutsch-schwedische Künstlerin Ann Wolff, geboren 1937 in Lübeck, international bekannt für ihre Skulpturen vornehmlich in dem Material Glas, hat immer auch gezeichnet. Ein Konvolut in einer Auswahl von sechzig Zeichnungen aus den 1980er-Jahren, bisher unveröffentlicht, kommt nun mit diesem Band ans Licht.



Liliane Tomasko (*1967 in Zürich, lebt und arbeitet in New York und Bayern) hat kontinuierlich über zwei Jahrzehnte ein eindrucksvolles Werk geschaffen, das die Sprache der Malerei erkundet und erweitert. Ihre Werke, die weltweit in Museen und Galerien ausgestellt wurden und sich in prominenten privaten und öffentlichen Sammlungen befinden, werden in dieser umfangreichen Monografie eingehend erforscht.

Dem Selbst auf der Spur: Aufzeichnungen weiblicher Lebensformen

Die Arbeiten in Bleistift auf Papier handeln von einer weiblichen Gestalt, in Spiegelungen und Dopplungen, manchmal surreal und skurril in Verbindung mit Tieren und Zwischenwesen, manchmal mit Mann oder Kind: Traumwelten, Bilder des Unterbewusstes, oft inspiriert von Märchen. Als weibliche Selbsterkundungen entfalten jene Bilder ihr erzählerisches Potenzial im gesellschaftlichen Milieu der Zeit, das geprägt ist von feministischen Bewegungen und vom Diskurs über das Verhältnis der Geschlechter.

Petra Giloy-Hirtz ist freie Kuratorin für zeitgenössische Kunst und Autorin.

Eva-Maria Fahrner-Tutsek arbeitete als Wissenschaftlerin. Seit 2000 ist sie Vorstandsvorsitzende der Alexander Tutsek-Stiftung, die Kunst und Wissenschaft fördert.

ANN WOLFF
THE EARLY DRAWINGS
FRÜHE ZEICHNUNGEN
(1981-1988)

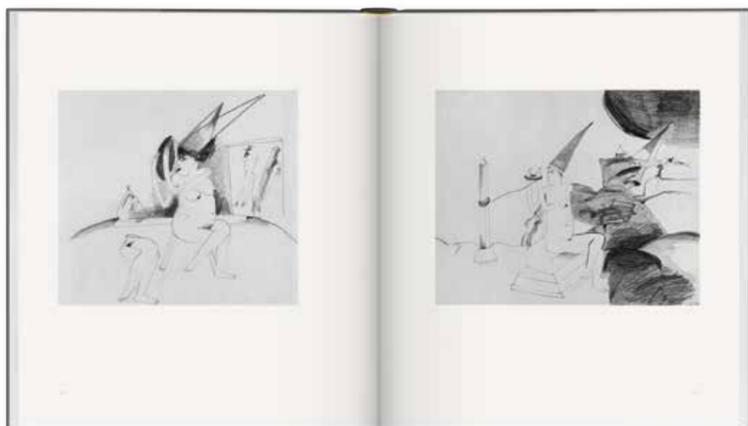
Autorinnen: Petra Giloy-Hirtz,
Eva-Maria Fahrner-Tutsek
Hg. Alexander Tutsek-Stiftung

Text: Deutsch/Englisch

128 Seiten
70 Abbildungen
22,6 x 26 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Einband aus Naturpapier

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3634-0
Erscheint Juli 2020



Ein wichtiger Beitrag zur Debatte über zeitgenössische Malerei

Liliane Tomaskos leuchtende und vitale Malerei zieht in ihrer emotionalen Aura und vibrierenden Energie den Betrachtenden an: Bilder in Öl auf Leinwand, die an Gemälde der alten Meister erinnern, deren Sujets sich auflösen, bis hin zu den strahlenden Linien der jüngsten Spray-Arbeiten. Ihr Werk thematisiert Aspekte der menschlichen Natur und der Selbsterfahrung durch das Medium der Träume, der Erinnerung und des Unbewussten.

Petra Giloy-Hirtz ist freie Kuratorin für zeitgenössische Kunst und Autorin.

LILIANE TOMASKO
HIDDEN UNFOLD
WORKS 2000-2020

Autorin: Petra Giloy-Hirtz
Beiträge von P. Giloy-Hirtz,
K. Grovier, O. Humphries,
R. Sarkissian

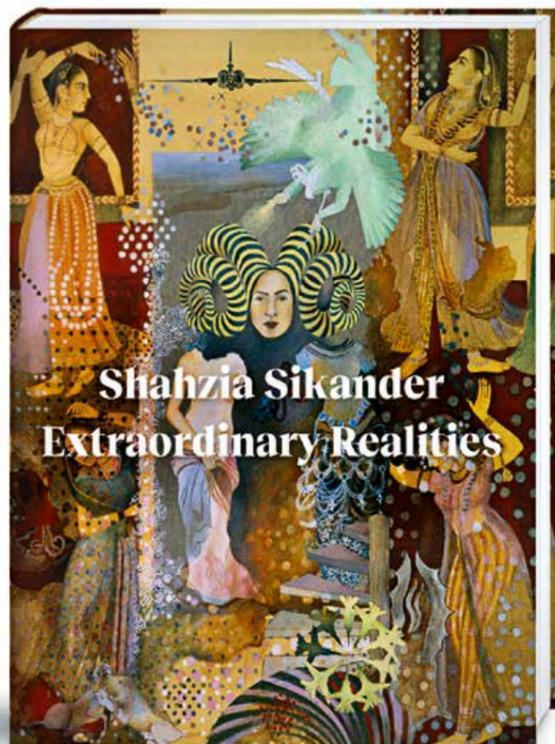
Text: Englisch

224 Seiten
120 Abbildungen in Farbe
22,5 x 28 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Leinen, Prägung

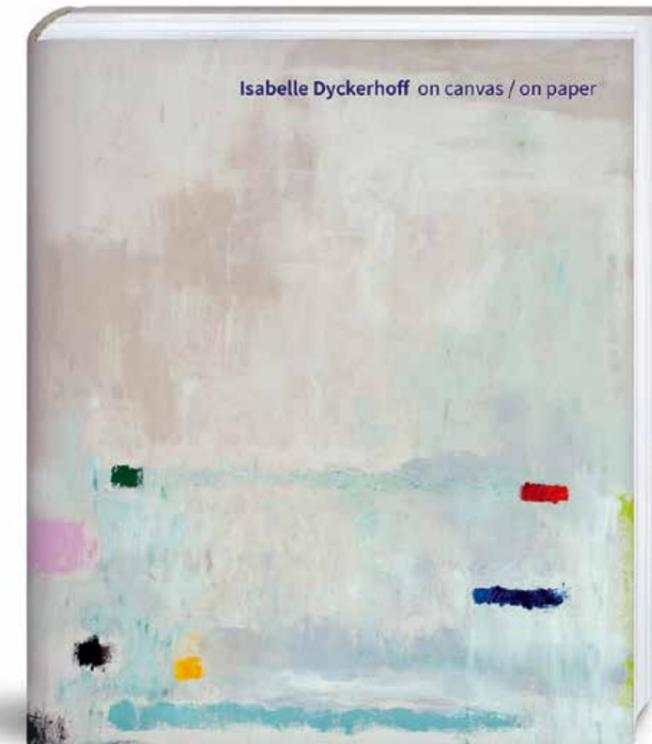
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3642-5
Oktober 2020





Die pakistanisch-amerikanische Künstlerin Shahzia Sikander zählt heute zu den weltweit einflussreichsten Frauen in der Kunstwelt. Berühmt wurde sie durch ihre provokante Neuinterpretation der traditionellen persisch-indischen Miniaturmalerei. In ihrem Werk hinterfragt sie Geschlechterrollen, kulturelle Identitäten und (post-)koloniale Erzähltraditionen.

Wie kann man Farbe malen? Diese Frage stellt sich die Münchener Künstlerin Isabelle Dyckerhoff bei jedem Bild aufs Neue. Die materielle Präsenz von Farbe, ihre Ausdruckskraft und räumliche Wirkung sind charakteristisch für ihre Arbeiten auf Leinwand und Papier, die der bibliophile Band gemeinsam präsentiert.



Shahzia Sikander: persisch-indische Miniaturmalerei in faszinierender Neuinterpretation

Bereits Sikanders eindrucksvolles Frühwerk – 1987 bis 2003 in Lahore und den Vereinigten Staaten entstanden – umkreist Fragen von Geschlechterrollen und Sexualität, kultureller Identität, Rassismus, kolonialer und postkolonialer Geschichte. Der Band zeigt aus östlicher wie westlicher Perspektive auf, wie sie die Miniaturmalerei für die Gegenwart öffnet und in Dialog zur modernen Kunst, zum internationalen Kunstdiskurs der 1990er-Jahre und zu zeitgenössischen globalen Kunstpraktiken und -debatten treten lässt.

Sadia Abbas ist Wissenschaftlerin und Schriftstellerin. Sie lehrt an der Rutgers University-Newark.
Jan Howard ist Chefkurator und Houghton P. Metcalf Jr. Curator of Prints, Drawings, and Photographs am RISD Museum.

SHAHZIA SIKANDER
EXTRAORDINARY REALITIES

Hg. Sadia Abbas, Jan Howard
Beiträge von S. Abbas, F. Devji,
G. Gopinath, J. Howard,
V. Kortun, K. Rizvi

Text: Englisch

176 Seiten
90 Abbildungen in Farbe
21,6 x 26,7 cm, Broschur

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3559-6
August 2020



Ausstellung
RISD Museum, Providence,
Rhode Island
02.10.2020–24.01.2021
Museum of Fine Arts, Houston,
Texas
07.03.–31.05.2021
Morgan Library & Museum,
New York
25.06.–28.09.2021



Wie viel wenig ist genug, damit ein Bild als Bild funktioniert?

Isabelle Dyckerhoff (*1959) war lange als Journalistin und Stylistin tätig, bevor sie mit ihrer Malerei an die Öffentlichkeit ging. In vielen Werken, die an der Schnittstelle von Sprache und Bild verortet sind und die sich mit der Zeichenhaftigkeit von Sprache im Bild beschäftigen, führt sie beide Medien zusammen. Die Farbe als Material und Bildgegenstand ist dabei immer Mittelpunkt ihrer ungegenständlichen Farbfeldmalerei. Beiträge von Jörg Daur und Ludwig Seyfarth runden den monografischen Band ab.

ISABELLE DYCKERHOFF
ON CANVAS / ON PAPER

Hg. Zweigstelle Berlin
Contempo, Rotterdam
Beiträge von J. Daur,
I. Dyckerhoff, L. Seyfarth

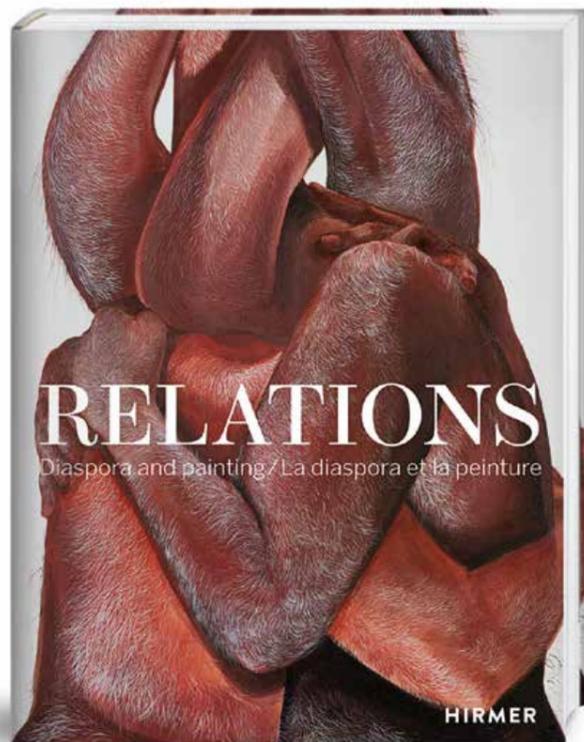
Text: Deutsch/Englisch

100 Seiten
141 Abbildungen in Farbe
23 x 27 cm, Broschur

HIRMER PREMIUM
Schweizer Broschur mit
Klappen

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3619-7
September 2020





Der reich bebilderte Band erforscht die komplexen Bedeutungen und Auswirkungen eines Lebens in der Diaspora – zum Ausdruck gebracht in der Malerei. Die Zusammenschau zeigt die vielgestaltigen Perspektiven von zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstlern aufgrund dieser gemeinsamen Erfahrung.

Eine Entdeckung: zeitgenössische Malerei, geprägt durch die Erfahrung der »Diaspora«

RELATIONS DIASPORA AND PAINTING

Hg. Cheryl Sim
Beiträge von R. Aima,
E. B. Iidor, T. El-Sheik,
D. Fontaine, J. Henry, Y. Lee,
J. Oscar, A. Osterweil, C. Sim,
K. Wilson-Goldie

Text: Englisch/Französisch

128 Seiten
40 Abbildungen in Farbe
22,9 x 30,5 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Hochwertiges Kunstdruck-
papier

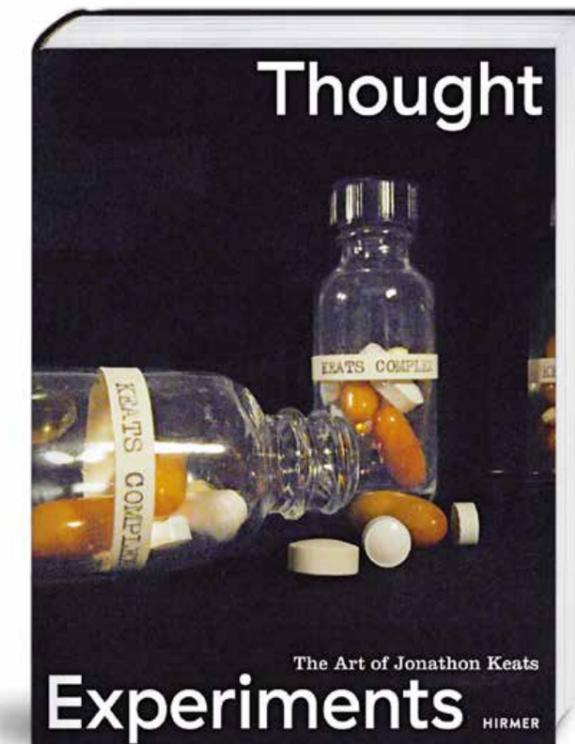
€ 45,- (D) / € 46,30 (A)
978-3-7774-3599-2
Juli 2020



Ausstellung
Phi Foundation for
Contemporary Art, Montreal
10.06.–29.11.2020

Die Malerei mit ihrer langen, reichen Geschichte differierender ästhetischer Sprachen und Ausdrucksformen wird zum provokanten Medium der Erforschung von Andersheit und Fremdheit sowie der Diversität von Lebensentwürfen einer Existenz in der Diaspora. Der Katalog zur Ausstellung der Phi Foundation in Montreal führt Künstlerinnen und Künstler mit Minderheitserfahrung zusammen und umfasst neben den Abbildungen sämtlicher Werke interdisziplinäre Essays zu den künstlerischen Praktiken.

Cheryl Sim ist Direktorin und Leitende Kuratorin der Phi Foundation for Contemporary Art in Montreal.



Als Künstler und Intellektueller ist der New Yorker Jonathon Keats für die Gegenwart unverzichtbar. Er stellt radikale Fragen, fordert uns zur Überprüfung unserer Denkhaltungen auf – und schlägt neue Methoden vor, um Antworten auf die drängenden Probleme unserer Zeit zu finden.

Manchmal werfen die unvernünftigsten Ideen die vernünftigsten Fragen auf

Gedankenexperimente nennt Keats die Konzeptkunst-Projekte, denen sich der studierte Philosoph seit 2000 widmet. Seine Installationen und Performances werden inzwischen weltweit in Museen und Galerien gezeigt. Er eröffnet in seiner Kunst neue Denkräume, provoziert, erforscht Ideenwelten und lässt Systeme implodieren, die von uns für unwandelbar gehalten werden. Mit der Frage *Was wäre wenn ...?* regt er zum Entwurf alternativer Wirklichkeiten an – absurde bis tiefgründige Visionen der Zukunft.

Julie Decker ist Leiterin des Anchorage Museum in Alaska.
Alla Efimova ist Kunsthistorikerin und Kuratorin. Sie ist gegenwärtig Interimsdirektorin der Magnes Collection of Jewish Art and Life an der University of California Berkeley.

THOUGHT EXPERIMENTS THE ART OF JONATHON KEATS

Hg. Julie Decker, Alla Efimova
Beiträge von J. Decker,
M. J. Gorman, W. L. Fox, A. Koek,
B. Sterling, E. Tenner

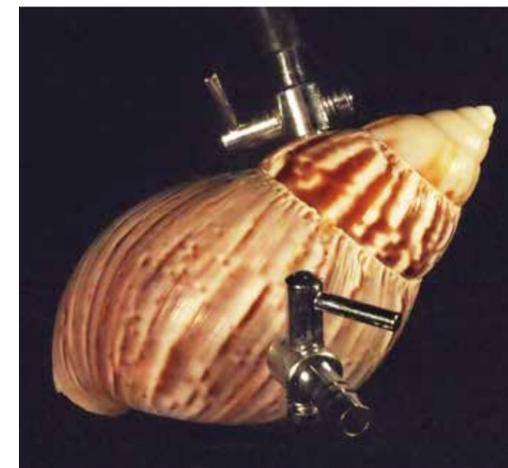
Text: Englisch

344 Seiten
45 Abbildungen in Farbe
17,8 x 22,9 cm, gebunden

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3427-8
Oktober 2020

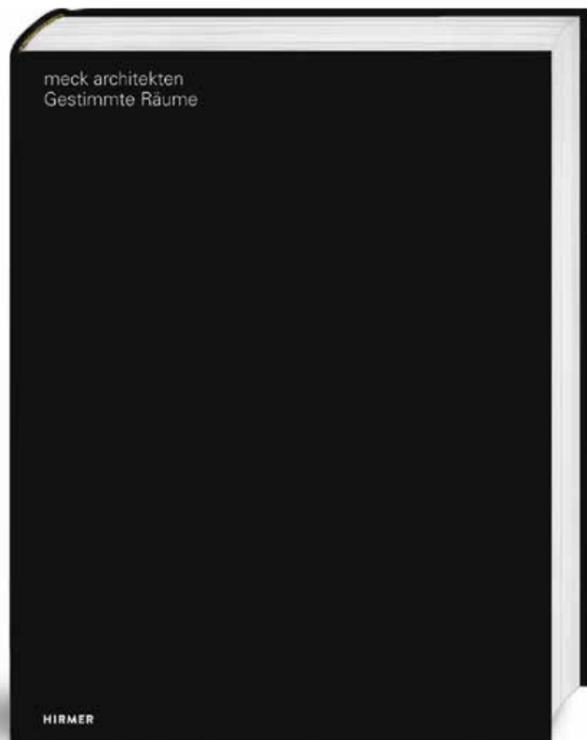


Ausstellung
Alaska River Time
Anchorage Museum, Alaska
Oktober 2020 – März 2021





Architektur



Seit mehr als 30 Jahren fügen Meck Architekten Konstruktion, Material, Form und Raum zu einer überzeugenden Sprache zusammen – dem Menschen und seinen Sinnen gewidmet, präzise und klar in der Ausführung. Das Buch gibt erhellende Einblicke in die Arbeitsweise des Büros und zeigt die besten Projekte aus dieser Zeit: Bauten von perfekter Balance.



30 Jahre Bauten von perfekter Balance

Meck Architekten fügen Konstruktion, Material, Form und Raum zu einer überzeugenden Sprache zusammen, die nicht zwischen privater oder öffentlicher Hand unterscheidet, nicht zwischen Ferienhaus auf dem Land oder großer städtischer Wohnbebauung. Das Buch offenbart die Haltung, die allen Aufgaben des Büros eingeschrieben ist – eine entschlossene Hinwendung zum Menschen bei größter Präzision und Klarheit. Es bietet Einblicke in die Arbeitsweise der Architekten und zeigt ihre besten Projekte: Bauten von perfekter Balance.

**MECK ARCHITEKTEN
GESTIMMTE RÄUME**

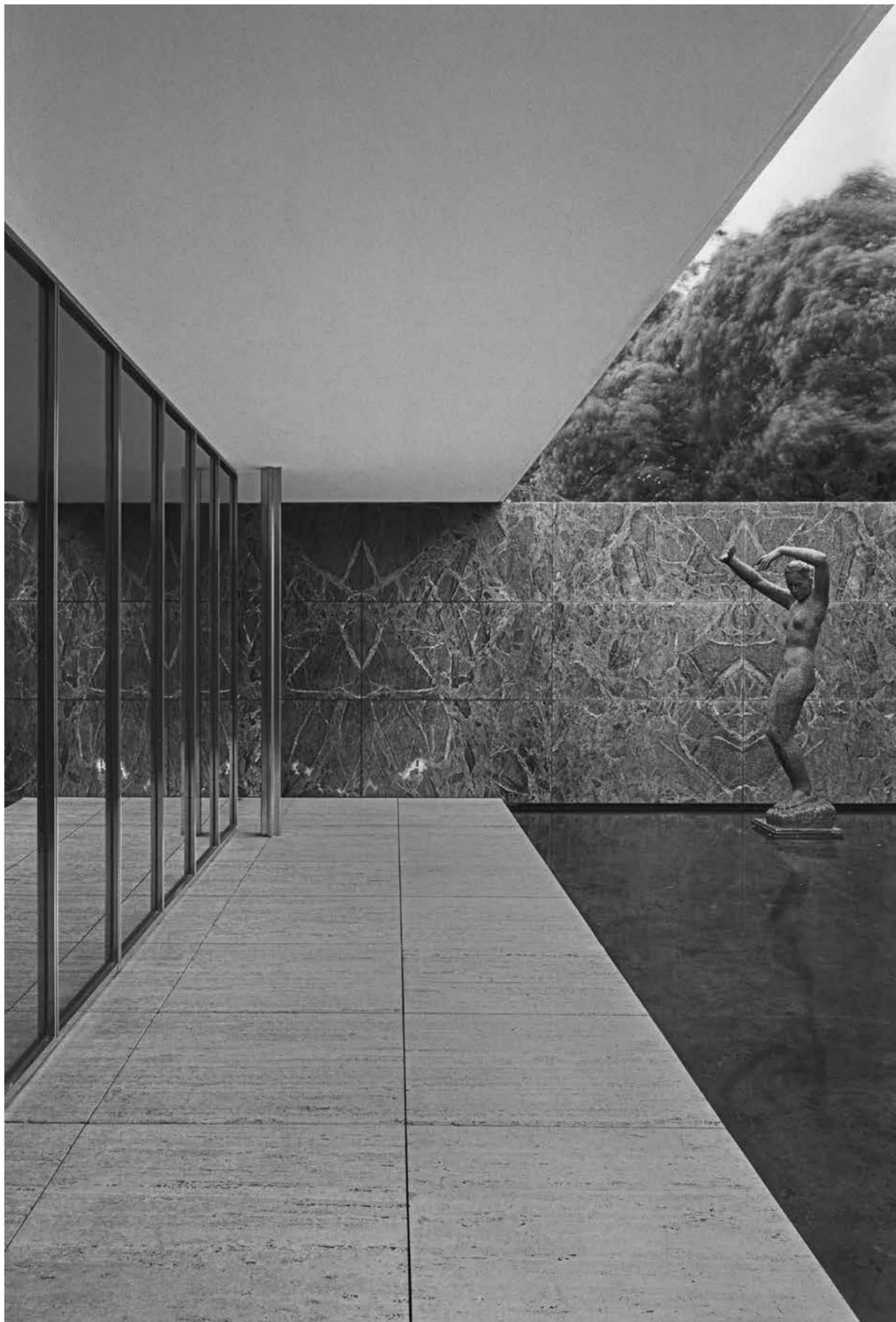
Hg. Meck Architekten
Beiträge von M. Heinrich,
F. Holzherr, M. Larasser,
A. Lederer, P. Pfab

412 Seiten
219 Abbildungen in Farbe,
125 Zeichnungen
22 x 28 cm, Broschur

HIRMER PREMIUM
Papierwechsel, Druck auf
hochwertigem Kunstdruck-
papieren

€ 69,- (D) / € 71,- (A)
978-3-7774-3612-8
September 2020





Ludwig Mies van der Rohe (1886–1969) zählt zu den herausragenden Vertretern des Neuen Bauens. Legendäre Berühmtheit erreichte er als Direktor des Bauhauses in Berlin ebenso wie als Lehrer am IIT in Chicago. Der 1929 errichtete Pavillon auf der Weltausstellung in Barcelona und das ein Jahr später fertiggestellte Haus Tugendhat in Brunn wurden zu Inkunabeln der Moderne.



Juwelen der Architektur: die Meisterwerke von Mies van der Rohe in brillanten Fotos

| 45

Ludwig Mies van der Rohes Pavillon des Deutschen Reichs in Barcelona wurde zum Ausstellungsende abgebaut und erst zum 100. Geburtstag des Architekten 1986 weitgehend originalgetreu rekonstruiert. Dagegen war das Haus Tugendhat trotz sieben Jahrzehnten der Vernachlässigung zwar weitgehend erhalten, konnte aber erst 2010–2012 aufwendig saniert und in den Originalzustand zurückversetzt werden. Unter dem Eindruck der Wiederherstellung porträtierte der Architekturfotograf Klaus Kinold beide Bauten in präzisen Aufnahmen. Die Architekturhistoriker Wolf Tegethoff und Christoph Hölz skizzieren die Baugeschichten und folgen der Frage nach der Berechtigung von Rekonstruktionen moderner Architektur.

Klaus Kinold leitet seit 1968 ein Atelier für Architekturfotografie.

LUDWIG MIES VAN DER ROHE
BARCELONA PAVILLON /
HAUS TUGENDHAT

Hg. & Fotograf: Klaus Kinold
Beiträge von Christoph Hölz,
Wolf Tegethoff

Text: Deutsch/Englisch

72 Seiten, 39 Abbildungen,
4 historische Entwurfszeichnungen,
12 aktuelle Grund- und Aufrisse sowie
Schnitte 21 × 31,5 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Schutzumschlag, Einband
mit Prägung

€ 35,- (D) / € 36,- (A)
978-3-7774-3544-2
Juni 2020



Ausstellung
Archiv für Baukunst, Innsbruck
Herbst/Winter 2020
Walter Storms Galerie,
München
Frühjahr 2021





Das Buch gibt eine Einführung für Studierende und Praktiker, es ist in der Lehre Uta Hasslers an der ETH Zürich entstanden. Sie diskutiert nicht nur etablierte Vorgehensweisen und Beispiele für Dokumentation, Analyse und Wissenserwerb, sondern öffnet den Diskurs und zielt auch auf generelle (zum Teil ethische) Fragen des Umgangs mit dem Baubestand.

46 | **Kurzgefasster Überblick zum Bauen im Bestand**

Denkmalpflegerische Arbeit steht heute durch das wachsende Bewusstsein, dass Ressourcenschonung Pflicht ist, in einem neuen Kontext werterhaltenden Denkens. Durch die kurze Haltbarkeit junger Strukturen und industrieller Bauelemente, immer weitere Anforderungen und Ansprüche an Ausstattung und Modernisierung sind Umbau und Ertüchtigungsstrategien im Bestand wichtiger geworden. Das Umsteuern zu einer nachhaltigen Bestandsbewirtschaftung bleibt Herausforderung für Baupolitik und Akteure im Bauwesen.

Uta Hassler war bis 2016 Professorin für Denkmalpflege und Bauforschung an der ETH Zürich, seit 2017 ist sie an der Technischen Universität München engagiert.

BAUEN UND ERHALTEN
EINE EINFÜHRUNG

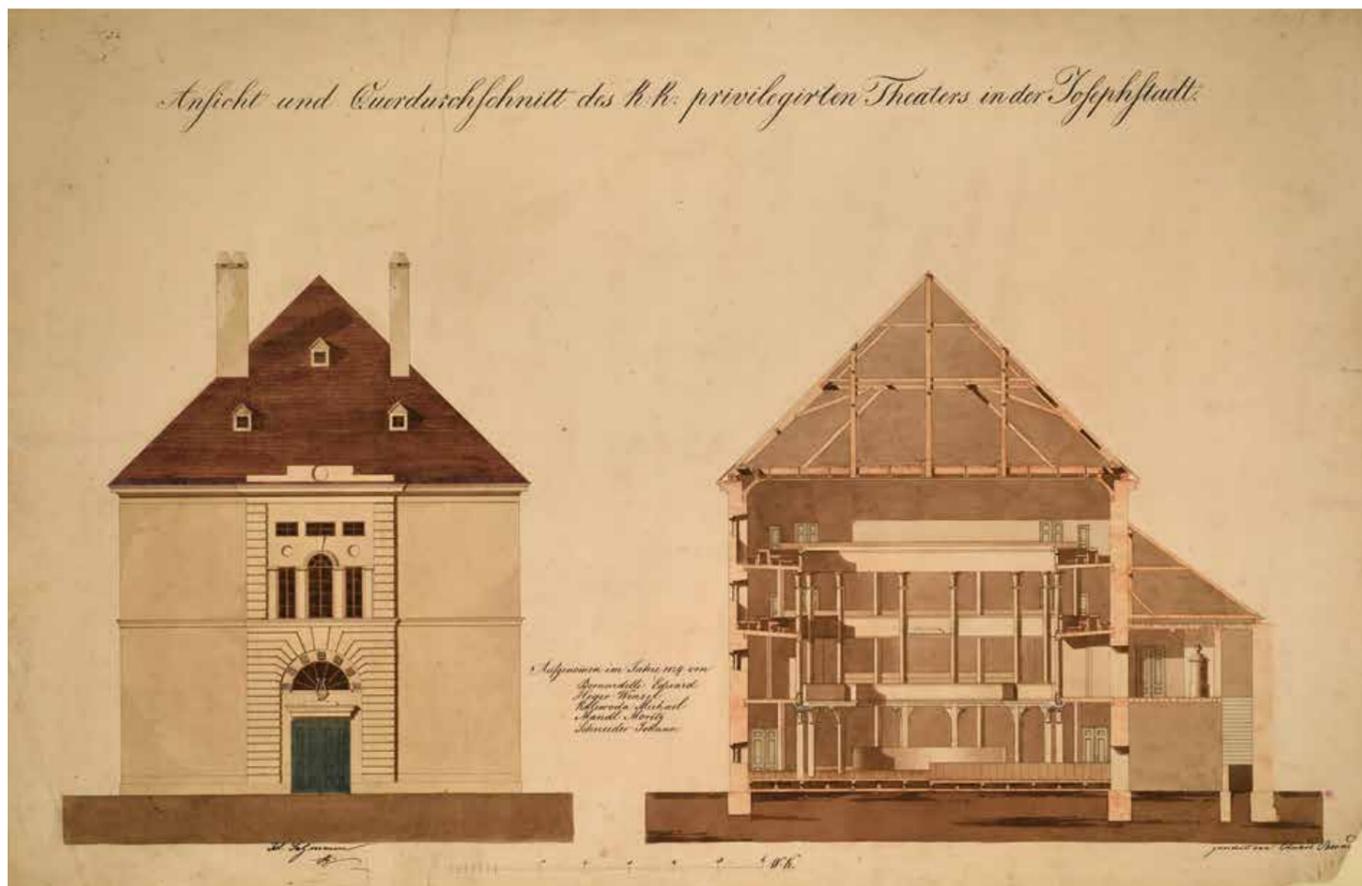
Autorin: Uta Hassler

168 Seiten
82 Abbildungen
17 x 24 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Fadengehefteter Halbgewebeband mit Blind- und Heißfolienprägung

€ 30,- (D) / € 30,90 (A)
978-3-7774-3603-6
Mai 2020





THEATER IN DER JOSEFSTADT

1788 – 2030

HIRMER

Das Theater in der Josefstadt zählt zu den ältesten, bis heute bespielten Theatern Wiens und gilt als eines der schönsten Europas. Der Doppelband spannt den Bogen von der Gründung 1788 bis zur Gegenwart und gibt einen Ausblick bis ins Jahr 2030. Beleuchtet wird die wechselvolle Architekturgeschichte des Hauses sowie seiner Filial- und Sommer Bühnen im theater- und kulturgeschichtlichen Zusammenhang.

Vorhang auf für eines der ältesten Theater Wiens und seine Geschichte

| 49



Neue Schriftquellen, historisches Planmaterial und Rekonstruktionszeichnungen liefern spannende Erkenntnisse zum Erstbau von 1788, zu Josef Kornhäusels Neubau von 1822 und zum tiefgreifenden Umbau unter Max Reinhardt 1923/24. Sie werden u. a. vor dem Hintergrund ihrer historischen, politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen präsentiert. Der Blick auf die über 50 Direktoren, die die *Josefstadt* in den letzten 230 Jahren prägten, verdeutlicht die große Varietät des Spielplans mit ganz unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen und die tiefe Zäsur in den Jahren 1938 bis 1945.

Günter Rhomberg ist seit 2005 Vorsitzender des Stiftungsvorstands der Theater in der Josefstadt-Privatstiftung.

Robert Stalla ist seit 2003 Lehrstuhlinhaber für Kunstgeschichte an der Technischen Universität Wien.

**THEATER IN DER
JOSEFSTADT 1788–2030**
ARCHITEKTUR GESCHICHTE
KULTUR

Autor: Robert Stalla
Hg. Günter Rhomberg
Mit einem Beitrag von
H. Föttinger

2 Bände mit insg. 648 Seiten
320 Abbildungen in Farbe
25 × 29 cm, gebunden

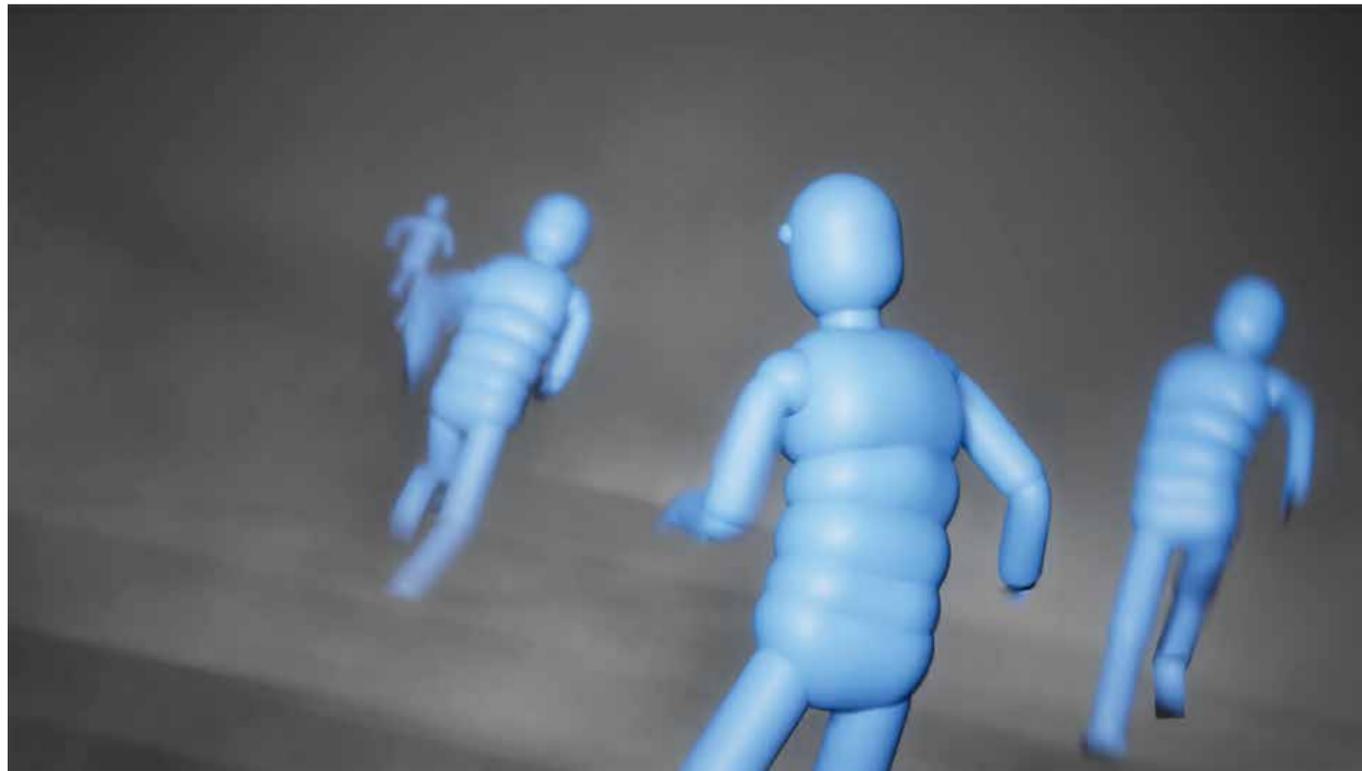
Subskriptionspreis bis
Erscheinungstermin:
€ 98,- (D) / € 98,- (A)
Nach Erscheinungstermin:
€ 128,- (D) / € 128,- (A)

978-3-7774-3602-9
November 2020





Kulturgeschichte



Historische Ereignisse und unser Wissen darüber prägen unser Verständnis der heutigen Welt. Die interdisziplinäre Autorenschaft dieses Bandes beschäftigt sich mit der Verbindung zwischen Vergangenheit und Zukunft. Die Ansätze und Themen der mutigen Publikation reichen von biografischen Erfahrungen über intergenerationellen Austausch bis hin zur Diskussion aktueller gesellschaftlicher Phänomene.



Autoren im Diskurs über Zukunft und Vergangenheit – hochbrisant, aktuell und aufschlussreich

| 53

Inwiefern beeinflusst (Nicht-)Wissen um Vergangenes unseren Blick auf Gegenwärtiges und unsere Erzählungen von Zukünftigem? Autorinnen & Autoren aus den Bereichen Geschichte, Kunst, Philosophie, Journalismus, Lyrik, Gender und Urban Studies setzen sich mit den komplexen Lebenswirklichkeiten in Geschichte und Gegenwart auseinander. Sie lenken den Blick auf Verschiebungen politischer Hegemonien, die zu Ausgrenzung, Abwertung und Zerstörung führen. Explizit ist dabei eine internationale Perspektive gewählt, die zeigt, dass gesellschaftliche Polarisierungen und Radikalisierungen universelle Erscheinungsformen in einer global vernetzten Welt sind.

Nicolaus Schafhausen ist Kurator. Seit 2011 ist er Strategic Director der Shorefast Foundation und Fogo Island Arts, Canada.

Mirjam Zadoff ist Historikerin und Direktorin des NS-Dokumentationszentrum München.

TELL ME ABOUT YESTERDAY TOMORROW
ÜBER DIE ZUKUNFT DER VERGANGENHEIT

Hg. Nicolaus Schafhausen, Mirjam Zadoff
 Beiträge von R. Cohen, P. Farber, L. Gillick, Y. Hendeles, D. Lesage, S. Lütticken, C. Lorch, M. Odenbach, A. Peto, A. Rottenberg, D. Rupnow, P. Sands, G. Schwarz, Q. Slobodian, N. Wahl u. a.

Deutsche & englische Ausgabe

300 Seiten,
 80 Abbildungen in Farbe
 17 x 24 cm, Klappenbroschur

€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 978-3-7774-3542-8 (dt.)
 978-3-7774-3543-5 (engl.)
 Oktober 2020





Helmut Ringelmanns Œuvre ist ein zentrales Fallbeispiel für die Geschichte des westdeutschen Fernsehens – mit internationalem Rang. Wie kein anderer Produzent prägte er die Fernsehlandschaft. Der Band zeichnet das Porträt einer großen Produzentenpersönlichkeit, eines Enthusiasten, der die Kunst der Film- und TV-Unterhaltung perfektionierte.

»Ich will die Menschen berühren« – der Produzent, der Fernsehgeschichte schrieb

55

Helmut Ringelmanns Filme und Krimi-Serien revolutionierten das Fernsehen. Der Kommissar, Derrick, Der Alte und Siska wurden zu internationalen Erfolgen und verkauften sich in mehr als 120 Länder. Die umfangreich bebilderte Biografie zeichnet seinen Lebensweg nach: von den Lehrjahren mit Martin Held und Heinz Hilpert am Theater über erste Arbeiten beim Film, den Sprung in internationale Produktionen, etwa mit Stanley Kubrick, bis hin zu den erfolgreichen Jahren als Produzent. Mit zahlreichen Dokumenten aus dem Nachlass zeichnet der Band ein facettenreiches Bild dieser bedeutenden Persönlichkeit der Fernsehgeschichte. Eine umfassende Filmografie rundet den Band ab.

Evelyn Opela-Ringelmann konzipierte dieses Buch über ihren Mann – als einen Beitrag zur Fernseh- und Zeitgeschichte.
Wolfgang Jacobsen war bis 2019 Leiter Forschung und Publikationen an der Deutschen Kinemathek. Seither arbeitet er als freier Autor in Berlin.

Kontrollkonto Umsatz

<u>1. Bank:</u>	
Billets	
Beneidung	1500.-
Masse	1000.-
	4500.-
<u>2. Produktion:</u>	
Vorbereitungskosten	
Produktionskosten Ringelmann	6W. 3600.-
1. Aufwandskonto	2400.-
2. Aufwandskonto	1250.-
Arbeitslohn	500.-
Produktionskosten	
Kasse	1500.-
	1800.-
	10050.-
	10050.-
<u>3. Rente:</u>	
Bezugsrente	7500.-
Bezugsrente	6W. 2400.-
Bezugsrente	3W. 350.-
Bezugsrente	140.-
Bezugsrente	100.-
	12240.-
	12240.-



HELMUT RINGELMANN
DER PRODUZENT

Hg. Evelyn Opela-Ringelmann
Autor: Wolfgang Jacobsen

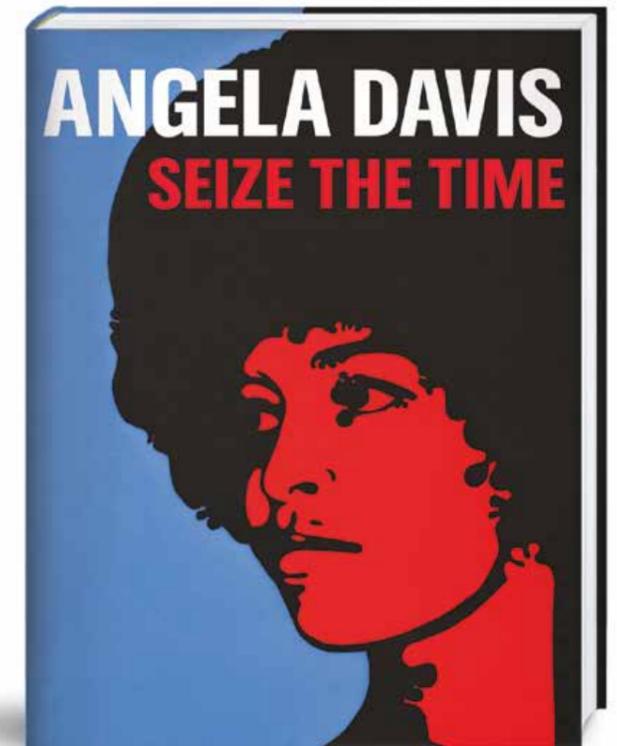
200 Seiten
100 Abbildungen in Farbe
24 x 28 cm, gebunden

€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)
978-3-7774-3643-2
August 2020





Der Band bietet ein Porträt der US-amerikanischen Bürgerrechtlerin im spannungsvollen Dialog von Material aus einem Privatarchiv und Werken junger Künstlerinnen und Künstler, für die Angela Davis nach wie vor eine wichtige intellektuelle Bezugsperson darstellt. Rasse, Gender, Wirtschaft und Politik sind dabei die Referenzpunkte in diesem wichtigen Zeitdokument.



Angela Davis – eine Ikone der Bürgerrechtsbewegung im Spiegel junger Kunst heute

| 57

Die Verhaftung von Angela Davis 1970 in Verbindung mit einer Schießerei in einem Gerichtssaal und der sich anschließende Prozess mit Terrorismusvorwurf, der mit einem Freispruch endete, bilden den Auftakt zu einer reich bebilderten Darstellung von Leben und Wirken der einflussreichen politischen Denkerin und Aktivistin. Die Beiträge und Interviews des Bandes werden ergänzt durch Schriften von Davis, Zeitungsartikel, Fotografien, Zeichnungen aus dem Gerichtssaal und Briefe.

Gerry Beegan ist Designhistoriker und Kritiker. Er lehrt an der Mason Gross School of the Arts, Rutgers University.
Donna Gustafson ist Kuratorin für amerikanische Kunst and Mellon Director for Academic Programs am Zimmerli Art Museum, Rutgers University.

**ANGELA DAVIS
SEIZE THE TIME**

Hg. Gerry Beegan,
Donna Gustafson
Beiträge von G. Beegan,
A. Y. Davis, N. R. Fleetwood,
D. Gustafson, R. de Guzman,
T. Sokolowski, L. Tellefsen

Text: Englisch

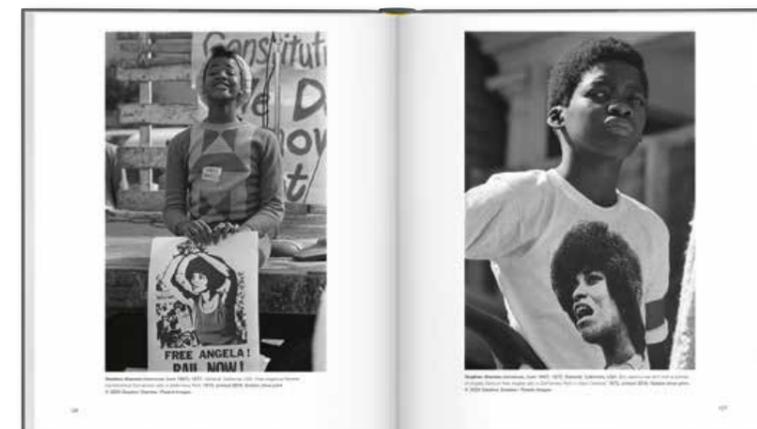
192 Seiten
150 Abbildungen in Farbe
21,6 x 25,4 cm, gebunden

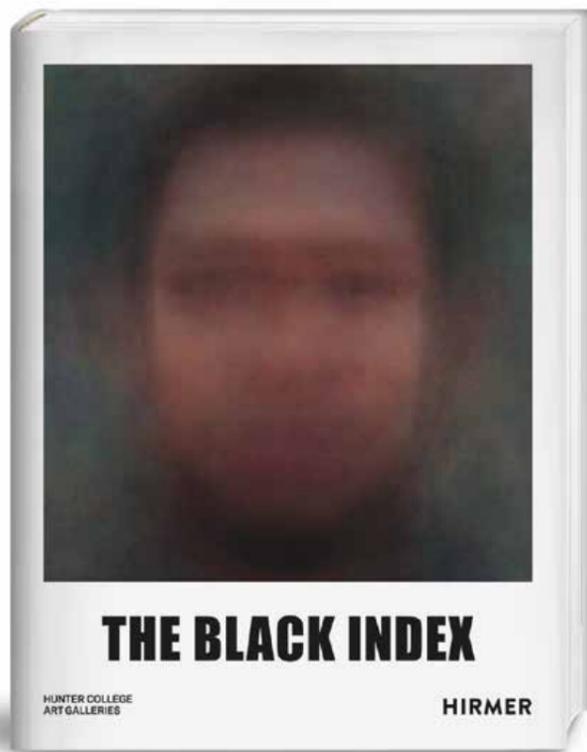
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3574-9
September 2020



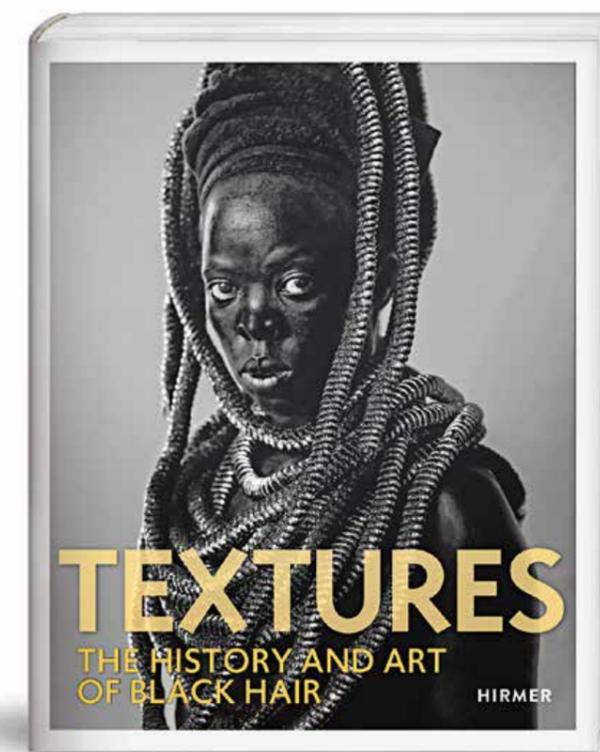
Ausstellung

Zimmerli Art Museum, Rutgers University, New Brunswick, NJ
01.09. – 30.12.2020
Oakland Museum of California, Oakland, CA
Spring-Summer 2021





Ein Gegenmittel zum Bildmonopol des Kolonialismus: Die Künstlerinnen und Künstler von *The Black Index* – Dennis Delgado, Alicia Henry, Kenyatta A.C. Hinkle, Titus Kaphar, Whitfield Lovell und Lava Thomas – knüpfen an die Tradition schwarzer Selbstdarstellung an und fordern überholte Sehgewohnheiten heraus.



Der Band vereint Recherchen in den Feldern Geschichte, Mode, Kunst und visueller Kultur, die sich der *Hair Story* von Menschen afrikanischer Abstammung widmen. Thematisiert wird das Selbstverständnis der *People of Colour* bis in die unmittelbare Gegenwart, mit einem Schwerpunkt auf die Bevölkerung in den Vereinigten Staaten.

Zeitgenössische Kunst als Reflexion auf die Darstellung von »Blackness«

THE BLACK INDEX

Hg. Bridget R. Cooks, Sarah Watson
Beiträge von B. R. Cooks, C.J. Smiley, S. Watson
Künstlerstatements von Re'al Christian und Ella Turenne

Text: Englisch

120 Seiten
60 Abbildungen in Farbe
20 x 25 cm, gebunden

€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)
978-3-7774-3596-1
September 2020



Ausstellung

Hunter College Art Galleries, Bertha and Karl Leubsdorf Gallery, New York
01.10.–29.11.2020
Contemporary Art Center Gallery, Irvine, CA
Winter/Frühjahr 2021
Palo Alto Art Center, Palo Alto, CA
Sommer 2021
Weitere Ausstellungen in Vorbereitung

Zeichnung, Skulptur und digitale Technologie dienen in ihren Werken als Medium der Untersuchung und Umcodierung überlieferter fotografischer Bildnisse. Das Vertrauen in die vermeintliche Objektivität der Fotografie als bevorzugter historischer Quelle wird dabei nachhaltig infrage gestellt. *The Black Index* ist das neue Referenzwerk, um mehr über die historische Lebenswirklichkeit der schwarzen Bevölkerung zu erfahren – und unterläuft zugleich das Bedürfnis nach Klassifikation zugunsten individueller Ausdrucksformen.

Bridget R. Cooks lehrt Kunstgeschichte und African American Studies an der University of California, Irvine.

Sarah Watson ist Ausstellungsleiterin sowie Chefkuratorin der Hunter College Art Galleries und gibt am Hunter College, City University of New York Kurse in Curatorial Studies.



Black Hair Stories: Kunst, Kultur, Macht und Politik in komplexer Verflechtung

Kämme, Pflegeprodukte und Gerätschaften aus der Sammlung des Haarpioniers Willie Morrow finden sich neben Werke von Künstlerinnen und Künstlern wie Sonya Clark, Lorna Simpson, Zanele Muholi und James Van Der Zee gestellt. Die Vorliebe für glattes Haar, soziale Hierarchie durch Hautfarbe, die Macht und Politik der äußeren Erscheinung werden in die komplexe Geschichte von *Black Hair* eingeordnet. Damit leistet das Buch einen wegweisenden Beitrag zur Geschichte von Kultur und Alltagsleben der afroamerikanischen Bevölkerung.

Joseph L. Underwood ist Professor für Kunstgeschichte an der Kent State University.
Tameka Ellington ist Professorin an der Fashion School der Kent State University.

TEXTURES THE HISTORY AND ART OF BLACK HAIR

Hg. Tameka Ellington, Joseph L. Underwood, Kent State University Museum
Beiträge von I. Banks, T. N. Ellington, A. Mbilishaka, Z. Samudzi, L. L. Tharps, J. L. Underwood

Text: Englisch

200 Seiten
150 Abbildungen in Farbe
22,9 x 30,5 cm, gebunden

€ 34,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3554-1
August 2020



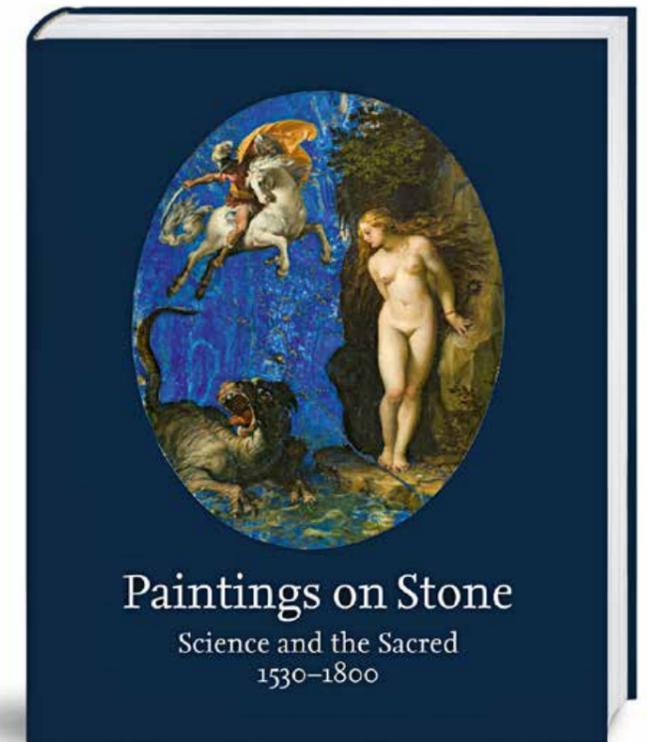
Ausstellung

Kent State University Museum, Kent, Ohio
01.10.2020–29.08.2021





Der umfassende Band erforscht eine von Kunsthistorikern lange vernachlässigte Tradition der europäischen Malerei – Stein als Malgrund für Porträts, mythologische Szenen und sakrale Darstellungen. Das mit über 100 Beispielen illustrierte künftige Standardwerk präsentiert die faszinierende Malpraxis in all ihrer komplexen Virtuosität.



Malerei auf Stein: prachtvoller Augenschmaus & überraschendes Thema

| 61

Der Katalog mit Beiträgen internationaler Experten befasst sich erstmals ausführlich mit Bedeutung, Stellenwert und Techniken der Malerei auf steinernen Oberflächen wie Schiefer, Marmor, Alabaster, Lapislazuli oder Amethyst anstelle von Leinwand oder Holz. Ihre frühe Vollendung fand diese Malerei in der Renaissance bei Sebastiano del Piombo. Doch war sie auch nach dem Höhepunkt ihrer Verbreitung bis ins 18. Jahrhundert bei europäischen Künstlern und Kunstmäzenen beliebt.

Judith W. Mann ist Kuratorin für Europäische Kunst bis 1800 am Saint Louis Art Museum.

**PAINTINGS ON STONE
SCIENCE AND THE SACRED
1530-1800**

Hg. Judith W. Mann
Beiträge von J. W. Mann,
N. Groeneveld-Baadj,
E. Cenalmor Bruquetas,
M. Casaburo, J. Encarnacion,
L. D. Gelfand, A. Mészáros
Miller, I. Purš, J. M. Reifsnnyder,
H. Seifertová, J. Spicer

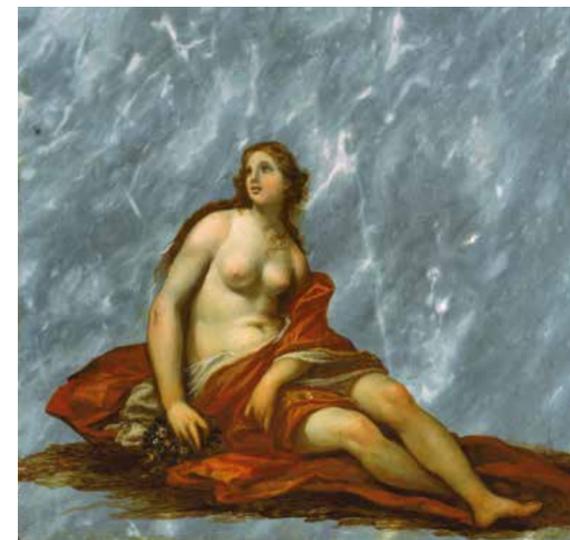
Text: Englisch

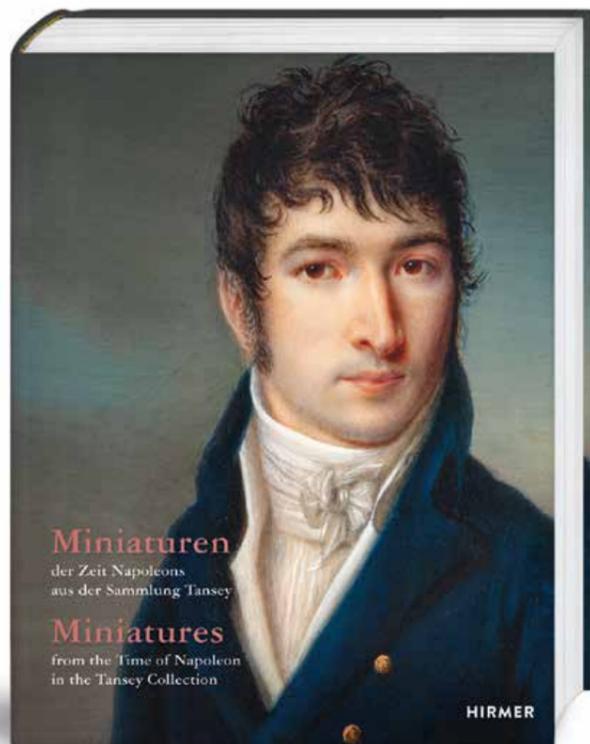
300 Seiten
200 Abbildungen in Farbe
25,4 x 30,5, gebunden

€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
978-3-7774-3556-5
Juli 2020

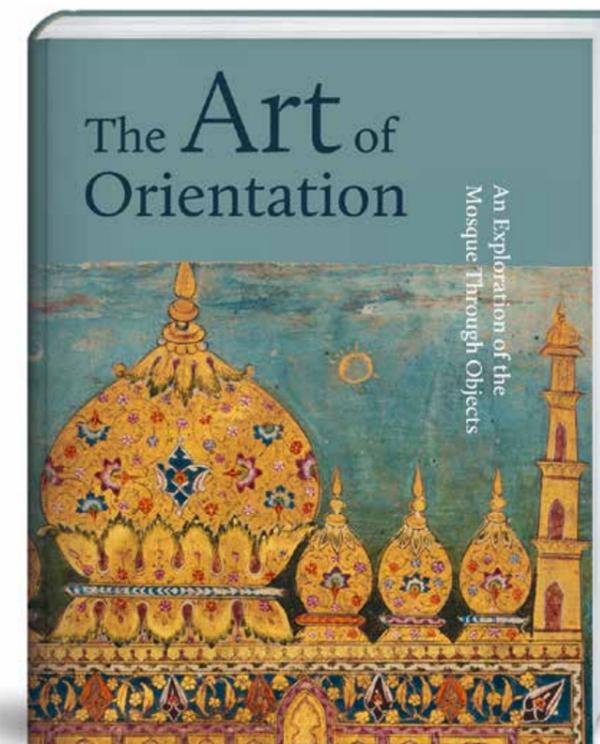


Ausstellung
Saint Louis Art Museum,
St. Louis, MO, USA
25.10.2020–17.01.2021





147 Porträtminiaturen aus der Zeit Napoleons I. stehen im Zentrum dieses Bandes. Sie erlauben eine erstaunlich unmittelbare Sicht auf Menschen, die in dieser turbulenten und von Kriegen geprägten Epoche gelebt haben. Die Werke werden ausführlich in Bild und Text vorgestellt. Aufsätze von verschiedenen Experten der Miniaturmalerei runden das Thema ab.



The Art of Orientation nähert sich der Geschichte, Bedeutung und Funktion der Moschee durch 125 Artefakte aus der gesamten islamischen Welt. Führende arabische und internationale Wissenschaftler schildern auf lebendige Weise die Kulturgeschichte der gezeigten Objekte und ihre Bedeutung.

Persönliche Porträts aus der Epoche des großen Strategen Napoleon Bonaparte

MINIATUREN DER ZEIT NAPOLEONS AUS DER SAMMLUNG TANSEY

Autoren: Bernd Pappe, Juliane Schmieglitz-Otten
 Fotografin: Birgitt Schmedding
 Beiträge von H. Boeckh, B. Falconi, N. Lemoine-Bouchard, B. Pappe

Text: Deutsch/Englisch

452 Seiten
 209 Abbildungen in Farbe
 23 x 29,5 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
 Leinenband mit Schutzumschlag

€ 58,- (D) / € 59,70 (A)
 978-3-7774-3609-8
 Juni 2020



Ausstellung
 Bomann-Museum, Celle
 Ab 26. Juni 2020

Die 147 in diesem Band vorgestellten Bildnisminiaturen aus der Epoche Napoleons I. (zwischen 1795 und 1815) erstaunen durch ihr hohes künstlerisches Niveau und ihr handwerkliches Raffinement. Anders als im theatralisch überhöhten Porträt des Absolutismus sind hier realistisch und modern erscheinende Menschen dargestellt – eine Galerie von Frauen, Männern und Kindern aus einer politisch bewegten und von Kriegen dominierten Zeit.

Bernd Pappe ist Kunsthistoriker und Restaurator und arbeitet freiberuflich als Spezialist für europäische Miniaturmalerei

Juliane Schmieglitz-Otten ist Historikerin und Germanistin und leitet das Residenzmuseum im Celler Schloss und betreut die Sammlung Tansey im Bomann-Museum.



Die faszinierende Geschichte der Moschee, erzählt anhand von 125 Objekten

Historische Ereignisse, Ideengeschichte und religiöse Bedeutung verweben sich zu einer anschaulich erzählten Geschichte der Moschee. Zu den sorgfältig ausgewählten Artefakten zählen wertvolle Pulte, Gebets-teppiche, Lampen und Manuskripte. Der Band präsentiert die Meisterwerke der islamischen Kunst auf leicht zugängliche Weise. Anhand der Beispiele wird die Entwicklung von der schlichten Lehmziegelbauweise der ersten Moschee des Propheten in Medina hin zu den imposanten Steinmoscheen in Kairo und Istanbul nachvollziehbar.

Idries Trevathan und **Mona AlJalhami** sind Kuratoren für Islamische Kunst am King Abdulaziz Center for World Culture (Ithra) in Dhahran, Saudi-Arabien.

THE ART OF ORIENTATION AN EXPLORATION OF THE MOSQUE THROUGH OBJECTS

Hg. Idries Trevathan, Mona AlJalhami, Murdo MacLeod, Mona Mansour
 Beiträge von S. Angawi, A. H. Alkadi, M. al-Meheid, O. Ogunnaike, R. Ashour, M. Abd el-Salam, L. DeLong, M. Abdel Bari

Text: Englisch

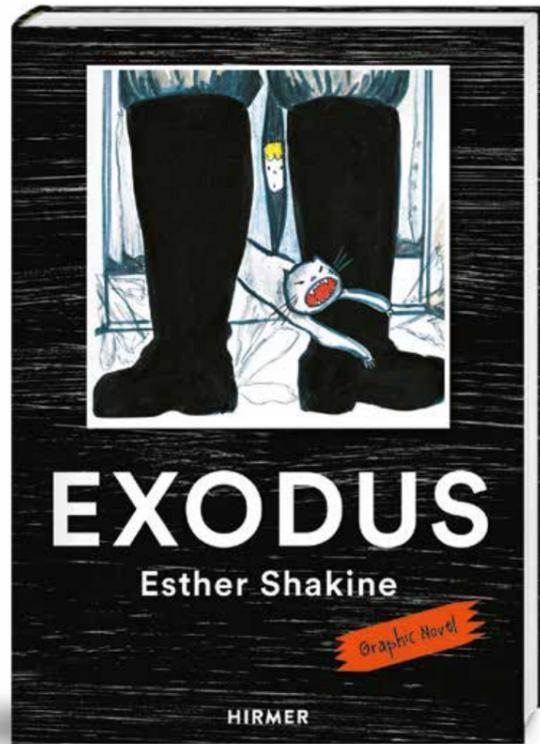
300 Seiten
 200 Abbildungen in Farbe
 24 x 30 cm, gebunden

€ 50,- (D) / € 51,40 (A)
 978-3-7774-3593-0
 Juli 2020

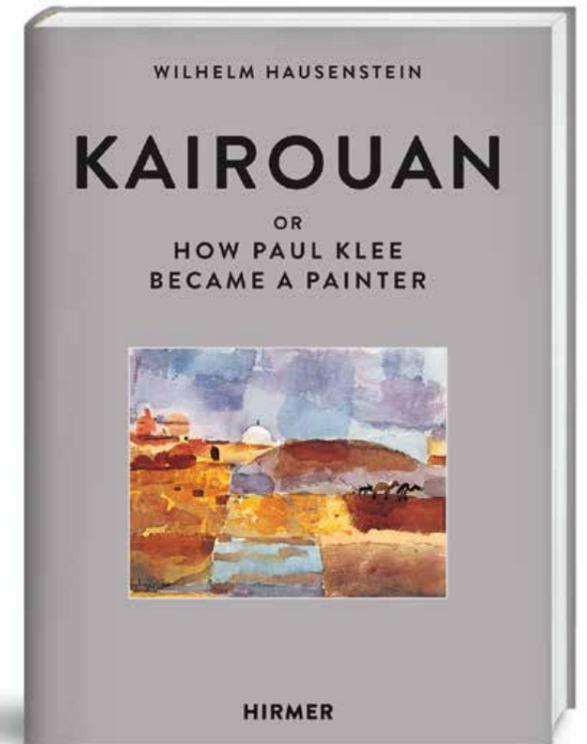


Ausstellung
 The King Abdulaziz Center for World Culture (Ithra), Dhahran, Saudi-Arabien
 30.07.2020–31.05.2022





Mit ausdrucksstarken Zeichnungen, einfühlsamen Dialogen und tagebuchartigen Texten erzählt die Autorin Esther Shakine in der Person der kleinen Ticka ihr eigenes Schicksal. Es ist eine bewegende Graphic Novel, die aus der kindlichen Perspektive das Trauma des Krieges, der Verfolgung und Heimatlosigkeit eindringlich darstellt, aber auch Zivilcourage, Hoffnung und Menschlichkeit thematisiert.



Für Paul Klee waren die Eindrücke, die er 1914 auf seiner Tunisreise, insbesondere in der Stadt Kairuan, sammelte, fundamental: »Ich und die Farbe sind eins. Ich bin Maler.« Wenige Jahre später stellte 1921 Wilhelm Hausenstein seinen Freund Paul Klee ins Zentrum des Buches *Kairouan* und war damit einer der ersten, die das Genie des Künstlers erkannten.

64 | *Zeitgeschichte für junge Leser in Comicform, authentisch erzählt und eindrücklich illustriert*

Zu ihrem 5. Geburtstag bekommt Ticka eine Katze geschenkt, die sie Pitsy nennt. Als die Nazis kommen, verstecken sich die beiden im Kleiderschrank, wo Ticka um ein Haar entdeckt wird, wäre Pitsy nicht aus dem Schrank gesprungen. Ohne Eltern bleibt Ticka im Krieg zurück, fährt als vermeintlich taubstummes Kind mit dem Zug quer durch Europa und besteigt in Frankreich die »Exodus«. Das Flüchtlingssschiff wird von britischen Kriegsschiffen gewaltsam daran gehindert, Palästina zu erreichen. Die Flüchtlinge werden zurückgebracht, und erst Monate später gelingt eine neue Überfahrt. Im Mai 1948 erreicht Ticka schließlich Israel.

Esther Shakine (geboren 1932 in Szeged, Ungarn) überlebte als Kind den Holocaust. Sie emigrierte nach dem Krieg auf dem berühmten Flüchtlingssschiff »Exodus« nach Israel und wuchs in einem Kibbuz auf. Nach dem Kunststudium in Tel Aviv arbeitete Shakine als Malerin, Designerin und Illustratorin. Unter ihren Kinderbüchern wurde EXODUS vom Israelischen Bildungsministerium für das Projekt »Treffen mit dem Autor« ausgewählt.

EXODUS
GRAPHIC NOVEL

Esther Shakine

Text: Englisch

48 Seiten
93 Abbildungen
17 x 25 cm, Klappenbroschur

HIRMER PREMIUM
Hochwertiges Kunstdruckpapier

€ 15,- (D) / € 15,50 (A)
978-3-7774-3553-4



65 | *Reich bebilderte, kostbare Buchrarität in einer ersten englischen Übersetzung*

Der Band verbindet Hausensteins Originaltext mit wichtigen Werken Klees und einem persönlichen Vorwort von Kenneth Croose Parry. Der besondere Charme liegt dabei in der Verbindung von Klee-Monografie, Künstler-Entwicklungsroman und hochwertiger Buchausstattung: Ein Schatz für Klee-Kenner gleichermaßen wie neu Interessierte. Gewährt wird ein unvergleichlicher Einblick in das Malerleben Paul Klees im Kontext der europäischen Kunst und Gesellschaft.

Wilhelm Hausenstein (1882–1957) war einer der bedeutendsten Kunsthistoriker, Kunstkritiker, Kunst- und Reiseschriftsteller seiner Zeit.

Kenneth Croose Parry, Schwiegersohn von Wilhelm Hausenstein, widmete sich bis zu seinem Tod 1919 der Erforschung und Erhaltung des Lebenswerkes von Hausenstein.

KAIROUAN
OR HOW PAUL KLEE
BECAME A PAINTER

Autor: Wilhelm Hausenstein
Vorwort von Kenneth Croose Parry

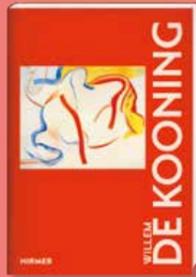
174 Seiten
32 Abbildungen in Farbe
15,5 x 21 cm, gebunden

€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
978-3-7774-3557-2

Juli 2020

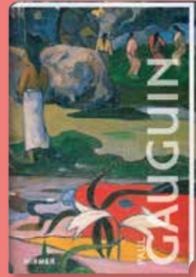


THE GREAT MASTERS OF ART SERIES



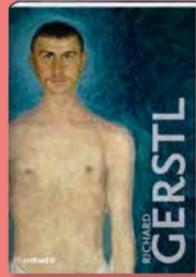
WILLEM DE KOONING

978-3-7774-3073-7



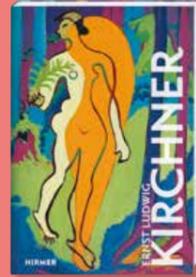
PAUL GAUGUIN

978-3-7774-2854-3



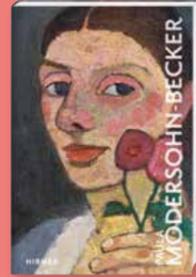
RICHARD GERSTL

978-3-7774-2622-8



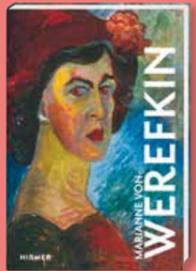
ERNST LUDWIG KIRCHNER

978-3-7774-2958-8



PAULA MODERSOHN-BECKER

978-3-7774-3489-6



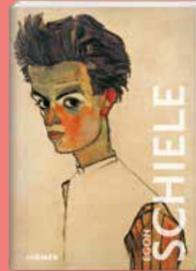
MARIANNE VON WEREFKIN

978-3-7774-3306-6



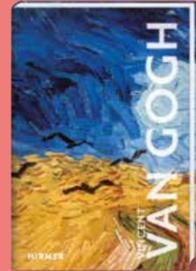
PABLO PICASSO

978-3-7774-2757-7



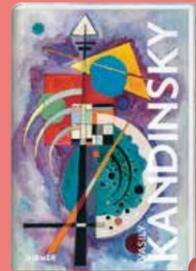
EGON SCHIELE

978-3-7774-2852-9



VINCENT VAN GOGH

978-3-7774-2758-4



VASILY KANDINSKY

978-3-7774-2759-1



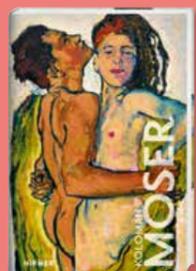
HENRI MATISSE

978-3-7774-2848-2



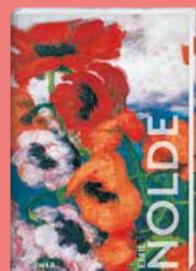
LÁSZLÓ MOHOLY-NAGY

978-3-7774-3403-2



KOLOMAN MOSER

978-3-7774-3072-0



EMIL NOLDE

978-3-7774-2774-4



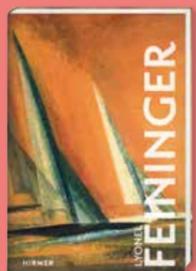
ALFONS MUCHA

978-3-7774-3488-9



JOHANNES ITTEN

978-3-7774-3172-7

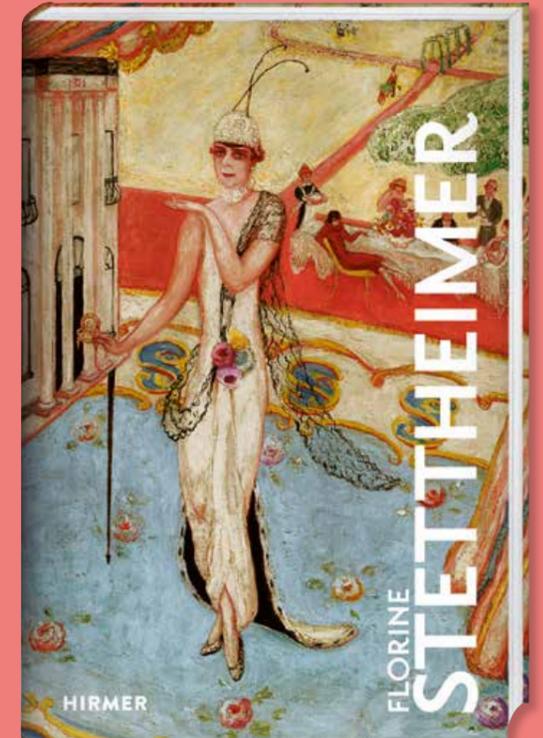


LYONEL FEININGER

978-3-7774-2974-8



JEDER BAND
€ 11,90
 € 12,30 (A)



I was thrilled, begeisterte sich Andy Warhol für die Bilder von Florine Stettheimer (1871–1944) und ließ sich von vielen Elementen ihrer Kunst für die Pop-Art inspirieren. Stettheimers sinnliche, vielfigurige und ironische Gemälde fanden zu Lebzeiten große Resonanz bei Künstlern und Kuratoren, der breiten Öffentlichkeit blieben sie eher verborgen. Erst nach ihrem Tod organisierte ihr enger Freund Marcel Duchamp eine Retrospektive im Museum of Modern Art.

Willkommen in den Salons der schillernden New Yorker Künstlerin Florine Stettheimer

Auf Florine Stettheimers extravaganen Partys im New York der Roaring Twenties gab sich die Kunst- und Literaturszene die Klinke in die Hand. Inmitten des kultivierten und gleichzeitig unkonventionellen *Dada-Flairs* inszenierte die Künstlerin ihre Bilder als Performance – und war damit ihrer Zeit weit voraus. Als herausragende Malerin stand sie nicht nur im Zentrum des amerikanischen Kunstbetriebs, sondern glänzte mit eigenwilligen, subversiven und oft humorvollen Gedichten und stellte ihr Talent als Bühnen- und Kostümbildnerin für das Theater unter Beweis. Die reich bebilderte, bibliophile Monografie über die vielfach begabte Künstlerin erzählt mit ihren Kunstwerken eine neue, spannende Geschichte der Moderne.

FLORINE STETTHEIMER

Autorinnen: Karin Althaus, Susanne Böller

Text: Englisch

80 Seiten
 60 Abbildungen
 14 x 20,5 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
 Hochwertiges Kunstdruckpapier, Spotlackierung

€ 11,90 (D) / € 12,30 (A)
 978-3-7774-3632-6
 November 2020





Sonderausgabe
€ 49,90

»Der überwältigend reich bestückte Bildband ist atemberaubend anzuschauen. Grenzenlose Bewunderung steht am Ende der Lektüre.«
FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

»Bildkunst in leuchtenden Farben: Der prachtvoll illustrierte Band zeigt das Mosaik als Wand- und Gewölbeschmuck in christlichen Kirchen im kulturellen und politischen Spannungsfeld zwischen Byzanz und Rom.«
DEUTSCHLANDFUNK

»Dieses *Opus Magnum* legt man nicht so schnell wieder aus den Händen, weil hier einfach Lesen und Betrachten, Sehen, Sich-Erfreuen und Nachdenken in gleicher Weise angesprochen werden.«
LITERATURKRITIK.DE

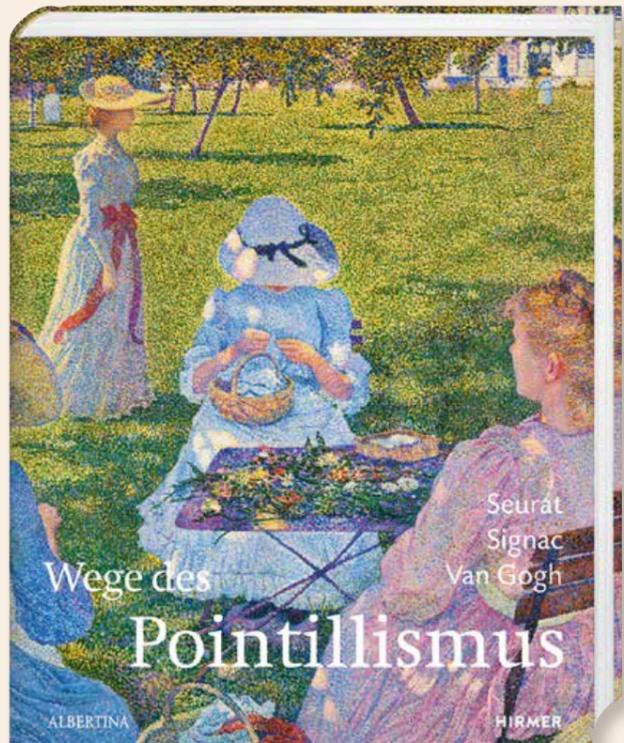
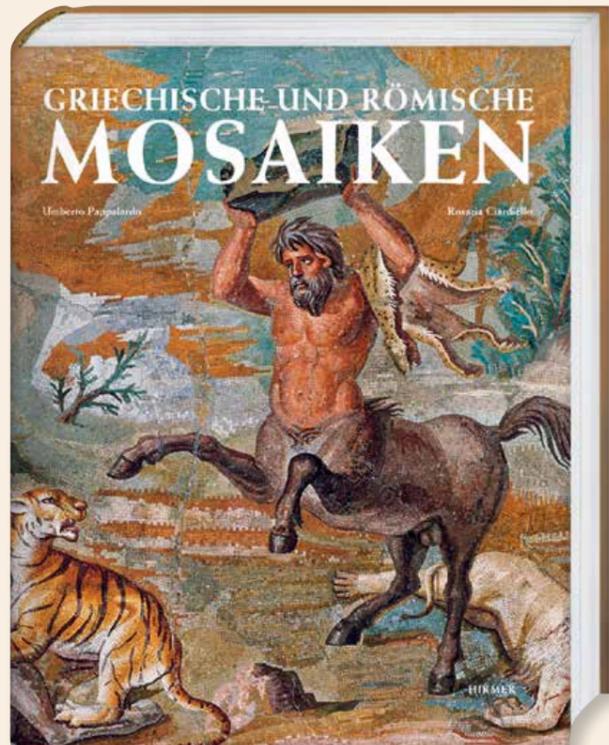
GRIECHISCHE UND RÖMISCHE MOSAIKEN

Umberto Pappalardo, Rosaria Ciardiello

320 Seiten
202 Abbildungen in Farbe
27 x 32,5 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Leinen, Schutzumschlag, Schmuckschuber

Statt: € 118,- (D) / € 121,- (A)
Jetzt: € 49,90 (D) / € 51,30 (A)
978-3-7774-3791-0



WEGE DES POINTILLISMUS SEURAT, SIGNAC, VAN GOGH

Hg. Klaus Albrecht Schröder
Beiträge von M.-L. Bernadac, C. Grammont, K. A. Schröder, H. Widauer

288 Seiten
170 Abbildungen
23,5 x 28,5 cm, gebunden

Statt: € 34,90 (D) / € 34,90 (A)
Jetzt: € 14,90 (D) / € 14,90 (A)
978-3-7774-2636-5



»Und dass mir keiner eine Linie malt! Lauter Punkte und nichts, was das Auge festhalten kann: Im späten neunzehnten Jahrhundert war der Pointillismus die neueste Mode.«
FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

»Schließlich erzählt Wege des Pointillismus aber auch von der Befreiung des Punkts, also davon, wie aus dem richtungslosen Punkt die Linie respektive der Fleck wurde.«
DER STANDARD

»Ein Genuss für Geist und Augen: gut geschriebene Texte, spannende Künstlerbiografien und fundierte Gemäldeinterpretationen. Durch die Seiten zu blättern, wirkt wie ein Sommer-spaziergang – voller Wärme, Licht und Farben.«
NORRDEUTSCHER RUNDFUNK

Sonderausgabe
€ 14,90



Aktuelle Ausstellungs-Highlights ...

Alte Nationalgalerie, Berlin
18.09.2020–17.01.2021



978-3-7774-3507-7
€ 45,- (D) / € 46,30 (A)

Sinnlichkeit, Magie, tiefgründige Be-
deutsamkeit und Irrationalität sind die
Kennzeichen der neuen Kunstströmung
des belgischen Symbolismus, die sich in
den 1880er-Jahren formiert. Von George
Minne und Félicien Rops zu Fernand
Khnopff und James Ensor zeigt sich in
Porträt, Figurenbild und Landschaft eine
Faszination für Unheimliches wie Ver-
ruchtes, für Thanatos und Eros.

Bucerius Kunst Forum
Bis 13.09.2020



978-3-7774-3537-4
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)

»Gezeigt werden die entspannten, die
knalligen und die zarten Seiten des
britischen Malers. Ein klug gewählter
Querschnitt aus den Werkphasen dieses
bedeutendsten lebenden englischen
Malers.«

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

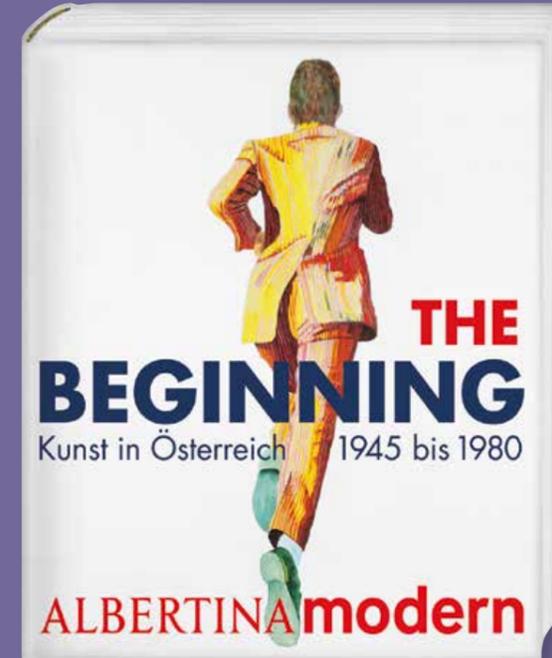
»Es sind Hockneys ungebrochene Ent-
deckungslust und Kreativität, die hier
deutlich zu spüren sind.«

PORTAL KUNSTGESCHICHTE

»Zu besichtigen ist ein atemberauben-
der Diskurs über die Möglichkeiten der
Malerei.«

DER TAGESSPIEGEL

Albertina modern, Wien
Bis 08.11.2020



978-3-7774-3509-1
€ 55,- (D) / € 55,- (A)

»Umfangreich, zeigt fast 100 Künstle-
rinnen und Künstler der Nachkriegszeit
an der Schwelle zur Postmoderne, bringt
Essays zu Zeit und Gesellschaft sowie eine
Chronologie am Ende der beachtlichen 608
Seiten. Ein gewaltiges Nachschlagewerk!«

BUCHKULTUR

»Es lohnt sich, auf den Katalog hinzu-
weisen. *The Beginning* beschreibt nicht nur
die einzelnen Ausstellungsstücke. Er ordnet
sie ein, stellt sie in einen Zusammenhang.«

FRANKFURTER RUNDSCHAU

»Geboten wird ein 400 Werke umfassender
Überblick über die Kunst Österreichs in
den ersten Jahrzehnten nach dem Zweiten
Weltkrieg.«

WIENER ZEITUNG

Schirn Kunsthalle, Frankfurt
Bis 05.07.2020



978-3-7774-3413-1
€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)

»Die Schau ist ein Überwältigungsparcours,
und sie ist eine Schule des Sehens. Das
Katalogbuch kann schon jetzt als Standard-
werk gelten.«

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

»Gezeigt wird, wie überraschend umfangreich
der Beitrag von Frauen zum Surrealismus war.
Dass nur wenige Künstlerinnen die Berühmt-
heit ihrer männlichen Kollegen erlangten,
erweist sich – man ahnt es – als ungerecht.«

ART

»Kunstgenuss mit großzügigen, bestens ge-
druckten Bildern, in die man sich in aller Ruhe
vertiefen kann. Das alles wird einführend
eingeordnet und dann ergänzt und vertieft
durch ausführliche, verständlich geschriebe-
ne Biografien der Künstlerinnen.«

FRANKFURTER FEUILLETON

Weitere Ausstellungen:

Verrückt nach Angelika Kauffmann
Kunstpallast, Düsseldorf
Bis 12.07.2020, s. S. 74

John Heartfield, Fotografie plus Dynamit
Akademie der Künste, Berlin
Bis 22.08.2020, s. S. 78

... im Sommer 2020



Das Römische Jahrbuch der Bibliotheca Hertziana ist eine der führenden Fachzeitschriften im Bereich der italienischen Kunst- und Architekturgeschichte von der Spätantike bis zur Gegenwart. Publiziert werden innovative und interdisziplinär angelegte Studien, die sich der römischen, italienischen und mediterranen Kunst- und Kulturgeschichte in ihrem europäischen und globalen Kontext widmen.



Der Band präsentiert 85 seltene Medaillen und Plaketten der Renaissance und des Barock einer bedeutenden Schweizer Privatsammlung. Jede Medaille und Plakette wird in Originalgröße in Szene gesetzt, zusammen mit einer Beschreibung der Künstler sowie der dargestellten Personen und Ereignisse. Quellenangaben runden die umfassende Beschreibung ab.

INHALTSVERZEICHNIS:

Sara Bova, Marco Barbo e la fabbrica di Palazzo Venezia; **Tobias Daniels**, The Sistine Chapel: New Sources on its Building History and the Question of its Architect; **Philine Helas**, "[...] per Roma l'acqua sua spandendo". Giuliano Dati's Diluvio del 1495 and the Representation of the Flood in Word and Image; **Guendalina Serafinelli**, Diventare bolognese: l'ebreo converso Ippolito Boncompagni e i suoi legami con Guido Reni, Guido Signorini e Domenichino; **Anna Seidel**, The Peretti Montalto Collection of 16th- and 17th-Century Sculpture – Bernini, Giambologna and Beyond; **Charlotte Mende**, Gegenentwurf oder komplementäre Ergänzung? Ein Beitrag zur Genese der Mailänder Kunstakademien am Beispiel der Accademia Ambrosiana und der Accademia di San Luca; **Richard Bösel**, Identitätsstiftung im globalen Kontext. Zitat, Allusion und Metapher im Sakralbau der Gesellschaft Jesu; **Barbara Schrödl**, Erkundungen zur visuellen Vermittlung und Generierung kunsthistorischen Wissens. Zur Bedeutung des Kunsthistorischen Instituts in Florenz und der Bibliotheca Hertziana in Rom bei der Entstehung von Kulturfilmen in den 1930er Jahren; **Vitale Zanchettin**, La prima architettura. Le stanze di Raffaello al tempo di Giulio II; **Giuseppe Bonaccorso**, Christof Thoenes, l'evoluzione storico-critica della ricerca sugli ordini [e una premessa necessaria]; **Christof Thoenes** (†), Cinque tesi sugli ordini architettonici

RÖMISCHES JAHRBUCH DER
BIBLIOTHECA HERTZIANA
BAND 43
2017/2018

Hg. Tanja Michalsky,
Tristan Weddigen
Redaktion: Susanne
Kubersky-Piredda

460 Seiten
200 Abbildungen
24 x 30 cm, gebunden

€ 120,- (D) / € 123,40 (A)
(minderrabattiert)
978-3-7774-3644-9
Juli 2020



Medaillen und Plaketten der Renaissance und des Barock in einer seltenen Zusammenschau

Nach *Emblems of Eminence* (2008) folgt jetzt der zweite Band: Neben fundierten Kenntnissen über die Kunstgattung Medaille und Plakette erhält man Einblick in das Leben und Wirken bedeutender Künstler (Medailleure und Stempelschneider), der dargestellten Personen sowie in Ereignisse der Zeit. Es werden italienische, französische, deutsche (mit italienischen Habsburg-Medaillen), Schweizer und schwedische Medaillen sowie italienische und deutsche Plaketten beschrieben. Entstanden ist ein Nachschlagewerk mit Verweisen auf andere Schaustücke in Literatur, Sammlungen und Museen.

Peter Volz ist Historiker, Kunsthistoriker, Rechtshistoriker und Numismatiker. Er ist Mitbegründer der Deutschen Gesellschaft für Kulturgutschutz und Preisrichter der Bundesministerien für Sondermünzen.



MEDAILLEN UND
PLAKETTEN DER
RENAISSANCE UND
DES BAROCK
AUS EINER SCHWEIZER
PRIVATSAMMLUNG

Autor: Peter Volz

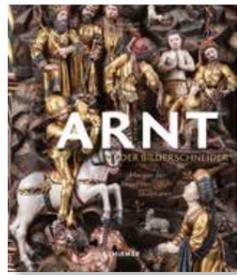
208 Seiten
86 Abbildungen in Farbe
24 x 32 cm, gebunden

€ 65,- (D) / € 66,90 (A)
(minderrabattiert)
978-3-7774-3622-7
Oktober 2020





AZTEKEN
Hg. I. de Castro, D. Kurella,
M. Berger
360 S., 395 Abb.
21 x 27 cm, geb.
978-3-7774-3377-6 (dt.)
978-3-7774-3378-3 (engl.)
€ D 34,90 / € A 35,90



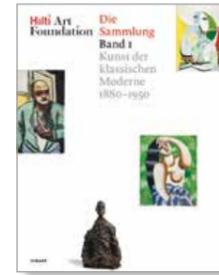
ARNT, DER BILDERSCHNEIDER
Meister der beseelten Skulpturen
Hg. M. Woelk, G. de Werd
252 S., 270 Abb.
24 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3492-6
€ D 45,- / € A 46,30



Das Wunder im Schnee
Pieter Bruegel der Ältere
Hg. K. Richter
96 S., 50 Abb.
21 x 22 cm, Klappenbroschur
978-3-7774-3497-1 (dt.)
978-3-7774-3498-8 (engl.)
€ D 24,90 / € A 25,60



LICHTGESTALTEN
Zeichnungen und Glasgemälde
von Holbein bis Ringler
Hg. A. Mensger
232 S., 191 Abb.
23 x 26,5 cm, geb.
978-3-7774-3467-4
€ D 34,90 / € A 35,90



HILTI ART FOUNDATION
Die Sammlung
Band 1: Kunst der klassischen
Moderne 1880–1950
236 S., 90 Abb.
23,5 x 30 cm, geb., Schutzumschlag
978-3-7774-3338-7 (dt.)
978-3-7774-3342-4 (engl.)
€ D 45,- / € A 46,30



HILTI ART FOUNDATION
Die Sammlung
Band 2: Kunst von 1950
bis heute
320 S., 180 Abb.
23,5 x 30 cm, geb., Schutzumschlag
978-3-7774-3339-4 (dt.)
978-3-7774-3343-1 (engl.)
€ D 45,- / € A 46,30
ET: Sommer 2020



»Ein Band, der nicht nur zeigt, wie van Gogh zu einer Berühmtheit geschrieben und gemalt wurde, sondern auch die enorme Bandbreite seines Werks auffächert.«

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

»Ein atemnehmender Katalog, der die immer wieder von neuem aufwühlenden Bilder van Goghs für sich sprechen lässt.«

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG



MAKING VAN GOGH
Hg. F. Krämer, A. Eiling
unter Mitarbeit von E. Schroll
Text: Deutsch
352 S., 260 Abb.
23 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3297-7 (dt.)
978-3-7774-3298-4 (engl.)
€ D 49,90 / € A 51,30



VAN DYCK
Gemälde von Anthonis van Dyck
Hg. M. Neumeister für die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen
420 S., 495 Abb.
22 x 28,5 cm, geb.
978-3-7774-3336-3
€ D 49,90 / € A 51,30



VERRÜCKT NACH ANGELIKA KAUFFMANN
Hg. B. Baumgärtel
208 S., 144 Abb.
23,5 x 28,5 cm, geb.
978-3-7774-3459-9 (dt.)
978-3-7774-3462-9 (engl.)
€ D 45,- / € A 46,30



»Ein prachtvoller Band, in dem man wertvolle Beiträge und hervorragend gedruckte Abbildungen findet.«

BÜCHERRUNDSCHAU

»Sehenswert.«

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

»Gelehrte Interpretationen, die zur Identifikation mit den sinnenden Heldinnen und deren mädchenhaften Schützlingen einladen.«

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

Wiedereröffnung der Ausstellung:
Kunstpalastr, Düsseldorf
Bis 12.07.2020



TALENT KENNT KEIN GESCHLECHT
Malerinnen und Maler der Romantik auf Augenhöhe
Hg. W. Eiermann
208 S., 185 Abb.
24 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3508-4
€ D 34,90 / € A 35,90



ICH BIN ICH
Paula Modersohn-Becker
Die Selbstbildnisse
152 S., 90 Abb.
22 x 28 cm, geb. mit 8-seitiger Ausklapptafel
978-3-7774-3397-4
€ D 29,90 / € A 30,80



BLAUER REITER
Das Moment der Abstraktion
Hg. C. Klingsöhr-Leroy für die Franz Marc Museumsgesellschaft
112 S., 50 Abb.
19 x 25 cm, geb.
978-3-7774-3398-1
€ D 19,90 / € A 20,50



FRANZ MARC MUSEUM
Die Sammlung
Hg. C. Klingsöhr-Leroy für die Franz Marc Museumsgesellschaft
288 S., 200 Abb.
21,5 x 26,5 cm, geb.
978-3-7774-3379-0
€ D 39,90 / € A 41,10



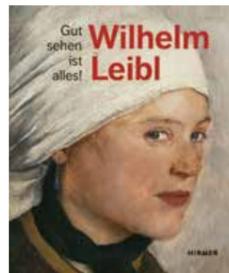
PAUL KLEE – LANDSCHAFTEN
Eine kleine Reise ins Land der besseren Erkenntnis
Hg. C. Klingsöhr-Leroy für die Franz Marc Museumsgesellschaft
144 S., 58 Abb.
24 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3042-3
€ D 22,- / € A 22,70



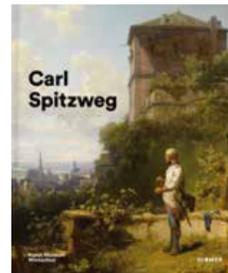
GOYA, FRAGONARD, TIEPOLO
Die Freiheit der Malerei
Hg. S. Pisot im Auftrag der Hamburger Kunsthalle
336 S., 120 Abb.
24 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3344-8
€ D 45,- / € A 46,30



WANDERLUST
Von Caspar David Friedrich bis Auguste Renoir
Hg. B. Verwiebe, G. Montua
288 S., 190 Abb.
24,5 x 29 cm, Klappenbroschur
978-3-7774-3018-8
€ D 39,90 / € A 41,10



WILHELM LEIBL
Gut sehen ist alles!
B. v. Waldkirch,
M. v. Manstein
288 S., 212 Abb.
22 x 27 cm, geb.
978-3-7774-3386-8 (dt.)
978-3-7774-3387-5 (engl.)
€ D 39,90 / € A 41,10



CARL SPITZWEG
Hg. K. Bitterli
156 S., 108 Abb.
23 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3478-0
€ D 34,90 / € A 35,90



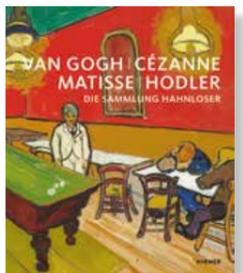
GIORGIO DE CHIRICO
Magische Wirklichkeit
Hg. A. Görgen-Lammers, P. Baldacci
19,5 x 28,5 cm, geb.
978-3-7774-3474-2
€ D 29,90 / € A 30,80
ET: Sommer 2020



DIE FÄDEN DER MODERNE
Matisse, Picasso, Miró ... und die französischen Gobelins
Hg. R. Diederer
216 S., 140 Abb.
24 x 29 cm, geb.
978-3-7774-3456-8
€ D 39,90 / € A 41,10

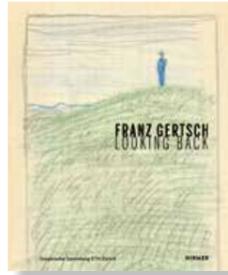


HANS PURRMANN
Kolorist der Moderne
Hg. A. Vogel
Text: Deutsch / Englisch
168 S., 112 Abb.
21 x 26 cm, Broschur
978-3-7774-3364-6
€ D 19,90 / € A 20,50

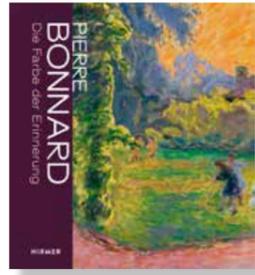


VAN GOGH, CÉZANNE, MATISSE, HODLER
Die Sammlung Kahnloser
Hg. M. Frehner, K. A. Schröder
288 S., 180 Abb.
24,5 x 28,5 cm, geb.
978-3-7774-3437-7 (dt.)
978-3-7774-3438-4 (engl.)
€ D 45,- / € A 45,-





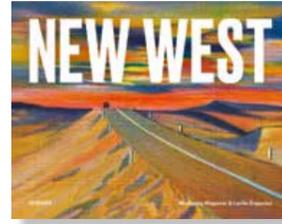
FRANZ GERTSCH
Looking Back
 Hg. Graphische Sammlung
 ETH Zürich, A. Barcal, L. Schädler
 Text: Deutsch/Englisch
 112 S., 50 Abb.
 22,5 x 27,5 cm, geb.
 978-3-7774-3523-7
 € D 29,90 / € A 30,80



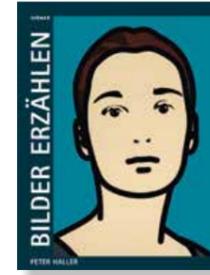
PIERRE BONNARD
Die Farbe der Erinnerung
 Hg. Matthew Gale
 240 S., 200 Abb.
 23,5 x 25,5 cm, geb.
 978-3-7774-3198-7
 € D 34,90 / € A 34,90



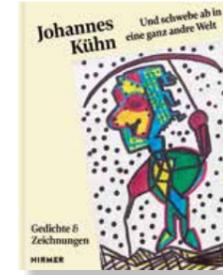
LEE KRASNER
 Hg. I. Voermann, E. Nairne
 240 S., 250 Abb.
 22 x 28 cm, geb.
 978-3-7774-3296-0
 € D 45,- / € A 46,30



NEW WEST
 W. Wagener, L. Erganian
 Text: Englisch
 304 S., 500 Abb.
 29,2 x 22,9 cm, geb.
 978-3-7774-3189-5
 € D 49,90 / € A 51,30



BILDER ERZÄHLEN
 Peter Haller
 448 S., 150 Abb.
 20,5 x 26,8 cm, geb.,
 Lesebändchen
 978-3-7774-3514-5
 € D 20,- / € A 20,60



JOHANNES KÜHN
Und schwebt ab in eine ganz andre Welt
 Gedichte & Zeichnungen
 Hg. C. Wagner, F. Berrar
 208 S., 132 Abb.
 21 x 26 cm, geb.
 978-3-7774-3516-9
 € D 24,90 / € A 25,90



»Ein unbändiges, listiges und feinsinniges Lesevergnügen.«
 JÜDISCHE ALLGEMEINE

»Pavel Feinsteins neben Humor und dezenter Frivolität auch die Utopie eines fast friedvollen Lebens.«
 MÜNCHNER MERKUR

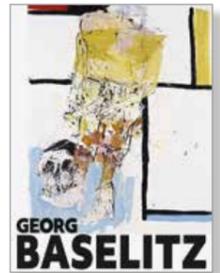
KROKODILOPOLIS
 Roman
 Pavel Feinsteins
 224 S., 36 Zeichnungen
 13,5 x 21 cm, geb.
 978-3-7774-3464-3
 € D 19,90 / € A 20,50



MIRIAM CAHN
Ich als Mensch
 Hg. Stiftung Haus der Kunst
 München
 256 S., 180 Abb.
 22 x 28 cm, Broschur
 978-3-7774-3359-2
 € D 39,90 / € A 41,10



SENGA NENGUDI
Topologien / Topologies
 Hg. M. Mühling, S. Weber
 Text: Deutsch/Englisch
 336 S., 245 Abb.
 17 x 23,4 cm, geb.
 978-3-7774-3368-4
 € D 39,90 / € A 41,10



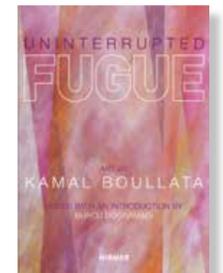
GEORG BASELITZ
 C. Schulz-Hoffmann
 144 S., 100 Abb.
 17 x 22,5 cm, geb.
 978-3-7774-3356-1 (dt.)
 978-3-7774-3232-8 (engl.)
 € D 34,90 / € A 35,90



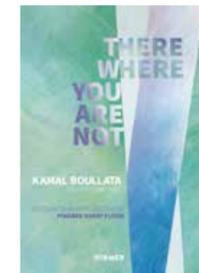
HEINZ MACK
Ein Künstler des 21. Jahrhunderts
 R. Fleck, A. Lehmann-Tolkmitz
 184 S., 65 Abb.
 17 x 24 cm, Klappenbroschur
 978-3-7774-3302-8 (dt.)
 978-3-7774-3303-5 (engl.)
 € D 19,90 / € A 20,50



TERESA MARGOLLES
En la herida
 F. Steininger, O. Gardea Duarte,
 M. C. Wang
 Text: Deutsch/Englisch
 112 S., 50 Abb., 16,5 x 21,5 cm,
 Schweizer Broschur
 978-3-7774-3484-1
 € D 28,- / € A 28,-



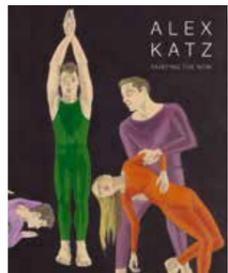
UNINTERRUPTED FUGUE
 Art by Kamal Boullata
 Hg. B. Dogramaci
 Text: Englisch
 176 S., 98 Abb.
 17 x 24 cm, geb., Schutzumschlag
 978-3-7774-3244-1
 € D 29,90 / € A 30,80



THERE WHERE YOU ARE NOT
 Selected Writings of Kamal Boullata
 Hg. F. Barry Flood
 Text: Englisch
 488 S., 224 Abb.
 17 x 24 cm, geb., Schutzumschlag
 978-3-7774-3243-4
 € D 39,90 / € A 41,10



IKONEN
Was wir Menschen anbeten
 Hg. C. Grunenberg,
 E. Fischer-Hausdorf
 384 S., 168 Abb.
 16,5 x 21,5 cm, geb.
 978-3-7774-3394-3 (dt.)
 978-3-7774-3396-7 (engl.)
 € D 39,90 / € A 41,10



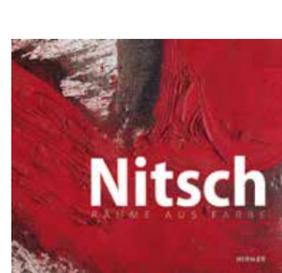
ALEX KATZ
Painting the Now
 Hg. Jacob Proctor
 120 S., 107 Abb.
 27 x 33 cm, geb.
 978-3-7774-3236-6 (dt.)
 978-3-7774-3237-3 (engl.)
 € D 33,- / € A 34,-



MARIA LASSNIG
Ways of Being
 Hg. B. von Bormann, K. A. Schröder,
 A. Hoerschelmann
 Text: Deutsch
 208 S., 177 Abb.
 23 x 30 cm, geb.
 978-3-7774-3292-2
 € D 35,- / € A 35,-



YOKO ONO
Growing Freedom
The instructions of Yoko Ono.
The art of John and Yoko
 Text: Englisch/Französisch
 176 S., 80 Abb.
 12,7 x 19,7 cm, Broschur
 978-3-7774-3324-0
 € D 19,90 / € A 20,50



NITSCH
Räume aus Farbe
 Hg. K. A. Schröder, E. Lahner
 230 S., 150 Abb., Ausklapptafel
 28,5 x 24,5 cm, geb.
 978-3-7774-3254-0 (dt.)
 978-3-7774-3256-4 (engl.)
 € D 39,90 / € A 39,90



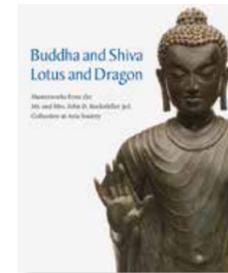
SAMURAI
Pracht des japanischen Rittertums
 Die Sammlung Ann und
 Gabriel Barbier-Mueller
 360 S., 305 Abb.
 25,5 x 30,5 cm, geb.
 978-3-7774-3258-8
 € D 49,90 / € A 51,30



DIE ELEGANZ DER HOSOKAWA
Tradition einer Samurai-Familie
 Hg. B. Zorn
 146 S., 130 Abb.
 24,5 x 29,5 cm, geb.
 978-3-7774-3349-3 (dt.)
 978-3-7774-3352-3 (engl.)
 € D 39,90 / € A 39,90



HANS PURRMANN
Kolorist der Moderne
 Hg. A. Vogel
 Text: Deutsch/Englisch
 168 S., 112 Abb.
 21 x 26 cm, Broschur
 978-3-7774-3364-6
 € D 19,90 / € A 20,50



BUDDHA AND SHIVA, LOTUS AND DRAGON
Masterworks from the Mr. and Mrs. John D. Rockefeller 3rd Collection at Asia Society
 202 S., 160 Abb.
 22,9 x 25,4 cm, geb.
 978-3-7774-3433-9
 € D 39,90 / € A 41,10



»Ein wertvolles Dokument der künstlerischen Leistung eines politisch kompromisslosen Mannes.«
BÜCHERRUNDSCHAU

»Der Katalog, der all die Arbeiten umfasst, die den Künstler berühmt machten, zeigt jetzt, wie aktuell sein Werk heute wieder ist.«
NORDDEUTSCHER RUNDFUNK

Wiedereröffnung der Ausstellung: Akademie der Künste, Berlin Bis 22.08.2020



JOHN HEARTFIELD
Fotografie plus Dynamit
Hg. A. Schultz, A. Lammert, R. von der Schulenburg
312 S., 250 Abb.
21,5 x 27,5 cm, geb.
978-3-7774-3442-1 (dt.)
978-3-7774-3443-8 (engl.)
€ D 39,90 / € A 41,10



JOSEF SUDEK
The Legacy of a Deeper Vision
Hg. M.-M. Sutnik
Text: Englisch
288 S., 210 Abb.
26 x 32 cm, geb., Schutzumschlag
978-3-7774-5291-3
€ D 49,90 / € A 51,30



TRUE TO THE EYES
The Howard and Carole Tanenbaum Photography Collection
Hg. G. Morel, P. Roth
Text: Englisch
232 S., 177 Abb.
24,1 x 27,9 cm, geb.
978-3-7774-3203-8
€ D 45,- / € A 46,30



ATLAS ZUM STÄDTEBAU
Band 1: Plätze
Band 2: Straßen
Hg. M. Tubbesing, V. Magnago Lampugnani, H. Stühlinger
2 Bände mit insg. 732 S., 1600 Abb.
Je 25,5 x 34,4 cm, geb.
978-3-7774-2966-3
€ D 128,- / € A 131,60



ARCHITECTS ON ARCHITECTS
Hg. J. Wagner, N. Rostek, U. Graff, D. Fink
160 S., 41 Abb.
15 x 24 cm, Klappenbroschur
978-3-7774-3309-7 (dt.)
978-3-7774-3308-0 (engl.)
€ D 24,90 / € A 25,60



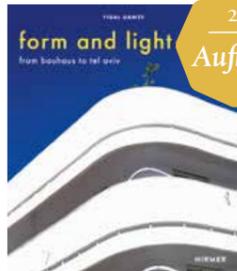
MARKUS HEINSDORFF
static + dynamic
Hg. M. Heinsdorff
Text: Deutsch/Englisch
280 S., 260 Abb.
24 x 30,5 cm, geb.
978-3-7774-3473-5
€ D 45,- / € A 46,30
ET: Sommer 2020



BAUHAUS DESSAU
Architektur
F. Strob
Fotograf: T. Meyer/Ostkreuz
168 S., 120 Abb.
21 x 26,5 cm, geb.
978-3-7774-3199-4 (dt.)
978-3-7774-3202-1 (engl.)
€ D 29,90 / € A 30,80



FOTOGRAFIE IN DER WEIMARER REPUBLIK
Hg. LVR Landesmuseum Bonn
264 S., 268 Abb.
22 x 27 cm, geb.
978-3-7774-3407-0
€ D 39,90 / € A 41,10



FORM AND LIGHT
From Bauhaus to Tel Aviv
Y. Gawze
Text: Deutsch/Englisch
120 S., 100 Abb.
24,1 x 27,9 cm, geb.
978-3-7774-3099-7
€ D 45,- / € A 46,30



FICTION AND FABRICATION
Photography of Architecture after the Digital Turn
Hg. P. Gadanho
Text: Englisch
176 S., 86 Abb.
23 x 27 cm, Klappenbroschur
978-3-7774-3289-2
€ D 39,90 / € A 41,10



HERE WE ARE TODAY
Das Bild der Welt in Foto- & Videokunst
Hg. B. Maaz, F. W. Kaiser, K. Baumstark
184 S., 120 Abb.
22,5 x 28,5 cm, geb.
978-3-7774-3228-1
€ D 39,90 / € A 41,10



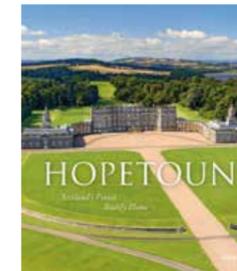
SIGRID NEUBERT
Architekturfotografie der Nachkriegsmodeerne
F. Seehausen, Hg. L. Derenthal
336 S., 570 Fotografien, Pläne und Grundrisse
22,4 x 29,4 cm, Leinen
978-3-7774-3036-2
€ D 45,- / € A 46,30



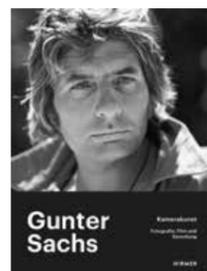
SCHÖPFERISCHE WIEDERHERSTELLUNG
Hans Döllgast - Karljosef Schattner - Josef Wiedemann
Text: Deutsch/Englisch
96 S., 74 Abb.
21 x 31,5 cm, geb.
978-3-7774-3307-3
€ D 35,- / € A 36,-



EGON EIERMANN
Deutsche Olivetti. Frankfurt am Main
W. Peht, Hg. K. Kinold
Fotografien von K. Kinold
Text: Deutsch/Englisch
72 S., 60 Abb.
21 x 31,5 cm, geb.
978-3-7774-3312-7
€ D 35,- / € A 36,-



HOPETOUN
Scotland's Finest Stately Home
Hg. L. Schmidt, Countess of Hopetoun, P. Feversham
Text: Englisch
240 S., 209 Abb.
25,4 x 29 cm, geb.
978-3-7774-3439-1
€ D 49,90 / € A 51,30



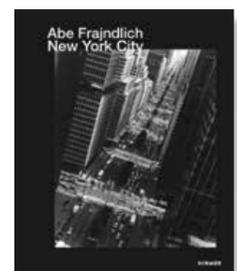
GUNTER SACHS
Kamerakunst
Fotografie, Film und Sammlung
Hg. O. Letze, M. Letze
248 S., 224 Abb.
23,5 x 32 cm, geb.
978-3-7774-3327-1
€ D 39,- / € A 40,10



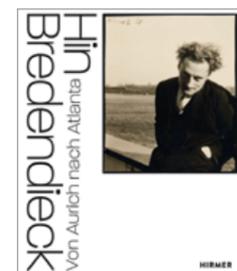
GIUSEPPE MORO & KONRAD ADENAUER
Der Kanzlerfotograf vom Comer See
Hg. M. Borchard, M. Falbisoner
160 S., 103 Abb.
24 x 26 cm, Halbleinen
978-3-7774-3354-7
€ D 29,90 / € A 30,80



MARCEL CHASSOT
Architektur und Fotografie
Staunen als visuelle Kultur
W. Meisenheimer
374 S., 256 Abb.
23,5 x 33 cm, geb., Schutzumschlag
978-3-7774-3004-1 (dt.)
978-3-7774-3006-5 (engl.)
€ D 69,- / € A 71,-



ABE FRAJNDLICH
New York City - Just like I pictured it
Hg. J. B. Tesch
Text: Englisch
144 S., 75 Abb. in Duplex
24,5 x 30 cm, geb.
978-3-7774-3468-1
€ D 34,90 / € A 35,90



HIN BRENDENDIECK
Von Aurich nach Atlanta
Hg. G. Köpnick
Text: Deutsch/Englisch
280 S., 298 Abb.
24 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3539-8 (dt.)
978-3-7774-3463-6 (engl.)
€ D 49,90 / € A 51,30



FRAGMENTS OF METROPOLIS RHEIN | RUHR
Hg. C. Rauhut, N. Lehmann
Text: Deutsch/Englisch
256 S., 150 Abb., 30 Planzeichnungen, Kartenmaterial
15,5 x 24,5 cm, geb.
978-3-7774-2772-0
€ D 29,90 / € A 30,80



FRAGMENTS OF METROPOLIS BERLIN
Hg. C. Rauhut, N. Lehmann
Text: Deutsch/Englisch
256 S., 140 Abb., 56 Planzeichnungen, Kartenmaterial
15,5 x 24,5 cm, geb.
978-3-7774-2678-5
€ D 29,90 / € A 30,80



FRAGMENTS OF METROPOLIS EAST | OSTEN
Hg. C. Rauhut, N. Lehmann
Text: Deutsch/Englisch
300 S., 170 Abb., 40 Planzeichnungen, Kartenmaterial
15,5 x 24,5 cm, geb.
978-3-7774-3092-8
€ D 29,90 / € A 30,80



BILDNACHWEISE & COPYRIGHTS

U1 Kent Monkman, The Deluge, 2019, Detail, Courtesy Private Collection, Canada. (Aus dem Band: Tell me about yesterday tomorrow, Über die Zukunft der Vergangenheit, s. S. 53)
S. 2/3 Rembrandt van Rijn, Saskia als Flora, Detail, 1634, © The State Hermitage Museum / photo by Vladimir Terebenin, Leonard Kheifets, Yuri Molodkovets, Konstantin Sinyavsky. (Aus dem Band: Nennt mich Rembrandt, s. S. 7)
S. 4/5 Fotodesign: Städel Museum, Frankfurt
S. 6 Rembrandt van Rijn, Bildnis eines stehenden Mannes (Andries de Graeff), 1639, Gemäldegalerie Alte Meister, Museumslandschaft Hessen Kassel, Foto: bpk Bildagentur / Gemäldegalerie Alte Meister, Museumslandschaft Hessen Kassel
S. 7 Rembrandt van Rijn, Die Blendung Simsons, 1636, Städel Museum, Frankfurt
S. 8 Raffael, Sixtinische Madonna, 1512/13, Gemäldegalerie Alte Meister, © Staatliche Kunstsammlungen Dresden
S. 9 Andrea Mantegna, Die Heilige Familie, 1495/1500, Gemäldegalerie Alte Meister, © Staatliche Kunstsammlungen Dresden
S. 10 Giovanni Giacometti, Bildnis E. Richard Bühler im Segelboot, 1911, Privatbesitz
S. 11 Félix Vallotton, Burette et coucou, 1915, Kunst Museum Winterthur
S. 12 Georges Braque, Le viaduc à L'Estaque, [d.but 1908], Collection Centre Pompidou, Paris, Musée national d'art moderne - Centre de création industrielle, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020, Foto: © Centre Pompidou, MNAM-CCI/Georges Meguerditchian/ Dist. RMN-GP
S. 13 Georges Braque, A tire d'aile, 1956–1961, Collection Centre Pompidou, Paris, Musée national d'art moderne - Centre de création industrielle, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020, Foto: © Centre Pompidou, MNAM-CCI/Bertrand Prvost/ Dist. RMN-GP
S. 14 oben Andreas Slominski, Bird Trap (Vogel-falle), 2000
ALBERTINA, Wien – Die Sammlung Jablonka
S. 14 unten Mike Kelley, Kandor 13, Videoinstallation, ALBERTINA, Wien – Die Sammlung Jablonka, VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S.15: Eric Fischl, The Krefeld Project: The Bedroom. Scene 1, 2002, VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 17 Christina von Bitter, Foto: Thomas Das-huber; Michael Krüger, Foto: Peter-Andreas Hassiepen
S. 18/19 Frida Kahlo, Still Life (I Belong to Samuel Fastlicht), 1951, Private collection, courtesy of Galería Arvil, Mexico City, © Erich Lessing / Art Resource, NY, private collection. (Aus dem Band: Frida Kahlo and San Francisco, s. S. 21). Die Ausstellung entstand in Kooperation mit dem Instituto Nacional de Bellas Artes y Literatura (INBAL).
S. 20 Nickolas Muray, Frida with Picasso Earrings, Coyoacán, 1939, © Nickolas Muray Photo Archives, courtesy The Hecksher Family Collection
S. 22 Ernst Ludwig Kirchner, Drei Künstler (Hermann Scherer, Ernst Ludwig Kirchner und Paul Camenisch), 1925, Kirchner Museum Davos
S. 23 Georg Demmel am Zeichentisch, ca. 1929
S. 24 © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 25 links Johannes Itten, Geometrisch-Organisch, 1958, Kunsthaus Zürich, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 25 rechts Johannes Itten, Bergbach (bei Meiringen), 1912, Kunstmuseum Bern, Johannes-Itten-Stiftung, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 26 Mary Warburg in ihrem Atelier, 1928

S. 27 Mary Warburg, Blick in einen Blumengarten, 1921
S. 28 Abraham Godyn, Triumph des katholischen Glaubens, 1693, Chateau Troja, Prag, Foto: Martin Mádl, Institute of Art History, Czech Academy of Sciences
S. 30/31 Shahzia Sikander, The Scroll, Detail, 1989-90, Collection of the artist. (Aus dem Band: Shahzia Siander, Extraordinary Realities, s. S.36)
S. 32 Juul Kraijer, Untitled, 2012, © Juul Kraijer
S. 34 © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 35 links Liliane Tomasko, a secret that wasn't, 2019
S. 35 rechts Liliane Tomasko: a dream of: THE LINES THAT WOULD NOT TALK, 2018
S. 36 Shahzia Sikander, United World Corp, 2003, Collection of Jerry I. Speyer and Katherine G. Farley, New York
S. 37 links Isabelle Dyckerhoff, Ohne Titel, 2019, Foto: Florian Huth
S. 37 rechts Isabelle Dyckerhoff, Fensterbild, 2017, Foto: Florian Huth
S. 38 links Hurvin Anderson, Peter's Sitters 2, 2009, Courtesy of Zabludowicz Collection, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 38 rechts Rick Leong, Goldstream, 2019, Courtesy of the artist und Bradley Ertaskiran
S. 39 Jonathon Keats, Breathing Apparatus for Land Mollusks, 2015–17, © Courtesy the artist und Modernism, Inc., San Francisco
S. 40/41 Treppenhaus der Hochschulbibliothek, München, Foto: Michael Heinrich. (Aus dem Band: Meck Architekten, Gestimmte Räume, s. S. 42)
S. 42 links Kirchengzentrum Seliger Pater Rupert Mayer, Poing, Foto: Florian Holzherr
S. 42 rechts Ferienhaus Maria Alm, Salzburg, Foto: Florian Holzherr
S. 43 Kopfanbau Stadwerke München, Foto: Michael Heinrich
S. 44/45 Deutscher Pavillon, Weltausstellung Barcelona 1929 (Rekonstruktion), Architekt: Ludwig Mies van der Rohe, Foto: Klaus Kinold, © VG Bild-Kunst, 2020
S. 47 Salle d'introduction aux galeries historiques, Schloss Versailles, Robert Polidori, 1985, © Robert Polidori
S. 48 oben Theater in der Josefstadt, erbaut von Josef Kornhäusel, 1822, Bauaufnahme von Studenten des Polytechnischen Instituts Wien, 1829 (Planarchiv der Technischen Universität Wien)
S. 48 unten Innenansicht Theater in der Josefstadt, Wien, © Theater in der Josefstadt, Rafael Neff
S. 49 Hans Moser als Fortunatus Wurzel im Theater in der Josefstadt am 1.2.1939 (im Stück »Der Bauer als Millionär«), © ÖNB
S. 50/51 Alessandro Turchi, Italian, 1578–1649; St. Peter and an Angel Appearing to St. Agatha in Prison, before 1627, Walters Art Museum, Baltimore, 37.552. (Aus dem Band: Paintings on Stone, Science and the Sacred, 1530–1800, s. S. 61)
S. 52 oben Jon Rafman, Installation Disasters Under The Sun, 2019, Foto: Connolly Weber, © Courtesy Jon Rafman Studio
S. 52 unten Keren Cytter, Fashions, 2019, Filmstill, Foto: Connolly Weber, © Courtesy Keren Cytter
S. 53 Sebastian Jung, Besorgte Bürger, Zeichnungen, 2018, Courtesy the artist
S. 54/55 © Evelyn Opela-Ringelmann
S. 56 Free Angela and all Political Prisoners, 1971, Poster
S. 58 Kenyatta A.C. Hinkle, The Evanescence, Detail, 2019/20, Courtesy of the artist

S. 59 Ibrahima Thiam, Fotografie aus der Vintage Portrait-Serie, 2017, Courtesy the artist
S. 60 Antonio Tempesta, Annunciation to the Virgin Mary (Vorderseite), Privatsammlung, Schweiz
S. 61 Vincenzo Mannozi, Flora, Allegorie des Frühlings, um 1640, Haboltd-Pictura, Amsterdam
S. 63 Folding Qur'an Stand, Turkey, 18th – 19th century, Ithra Museum 2019.0052 (rechts); Berber Minbar, Berber, Morocco, Middle Atlas Mountains, 18th century, Ithra Museum 2019.0060 (links); Manuscript of the Holy Qur'an in 30 Volumes, China, 18th century, Ithra Museum 2019.0010.1-30 to 2019.0010.30-30 (oben)
S. 64 © Esther Shakine
S. 67 Unbekannter Fotograf: Florine, Carrie und Ettie Stettheimer (von links nach rechts), ca. 1914, Fotocollage; Verbleib unbekannt. Den Hintergrund bildet eine Postkarte mit einer Stadtsicht von Bern, wo sich die Stettheimers bei Kriegsausbruch aufhielten.
S. 68 Tiger, der ein Kalb angreift, Detail, aus der Basilika des Junius Bassus, Kapitolinische Museen, Rom, 4. Jh. n. Chr., © Arsenale Editrice (Foto: Luciano Pedicini)
S. 69 Vincent van Gogh, Inneres eines Restaurants, 1887, Detail, Krölller-Müller-Museum, Otterlo
S. 73 (von links nach rechts) Sperandio von Mantua, Camilla Sforza, Bronze-Medaille zwischen 1483 und 1489
Andrea Guacialoti, Sixtus IV. Francesco della Rovere, Bronze-Medaille 1481
Jacopo Cormanò, Francesco Maria Brancaccio, Bronze-Medaille 1636
U4 Rembrandt van Rijn, Selbstbildnis mit Samtbarett und einem Mantel mit Pelzkragen, Detail, 1634, © Staatliche Museen zu Berlin, Gemäldegalerie / Christoph Schmidt

Hirmer Verlag GmbH
Bayerstraße 57–59
D-80335 München

Vertrieb
Christine Vorhoelzer
Telefon +49-(0)89-12 15 16-61
Telefax +49-(0)89-12 15 16-16
vorhoelzer@hirmerverlag.de
Renate Ullersperger
Telefon +49-(0)89-12 15 16-23
ullersperger@hirmerverlag.de

Presse/Werbung
Eva-Maria Neuburger
Telefon +49-(0)89-12 15 16-63
Telefax +49-(0)89-12 15 16-16
neuburger@hirmerverlag.de

VERTRETER & AUSLIEFERUNGEN DEUTSCHLAND

Auslieferung
KNV Zeitfracht GmbH
Verlagsauslieferung
Industriestr. 23
D-70565 Stuttgart
Daniela Reintke
Telefon +49-(0)711-78 99-20 55
Telefax +49-(0)711-78 99-10 10
hirmer@knv-zeitfracht.de

Vertreter
Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
Jastrow + Seifert + Reuter
c/o buchArt
Cotheniusstraße 4
D-10407 Berlin
Telefon +49-(0)30-44 73 21 80
Telefax +49-(0)30-44 73 21 81
service@buchart.org
Showroom:
Greifenhagener Straße 15
D-10437 Berlin

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein
Bodo Föhr
Verlagsvertretungen
Lattenkamp 90
D-22299 Hamburg
Telefon +49-(0)40-51 49 36 67
Telefax +49-(0)40-51 49 36 66
bodofoehr@freenet.de

Nordrhein-Westfalen
Verlagsvertretung
Karl Halfpap
Ehrenfeldgürtel 170
D-50823 Köln
Telefon +49-(0)221-92 31 594
Telefax +49-(0)221-92 31 595
halfpap.verlagsvertretung@t-online.de

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg
Büro für Bücher
Benedikt Geulen
Meertal 122
D-41464 Neuss
Telefon +49-(0)2131-125 59 90
Telefax +49-(0)2131-125 79 44
b.geulen@buero fuerbuecher.de

AUSLIEFERUNGEN & VERTRETER

Ulrike Hölzemann
Dornseifer Str. 67
D-57223 Kreuztal
Telefon +49-(0)2732-55 83 44
Telefax +49-(0)2732-55 83 45
u.hoelzemann@buero fuerbuecher.de

Baden-Württemberg
Elchinger Bücherservice
Verlagsvertretung Corinne Pfitzer
Köhlerberg 5
D-89275 Elchingen
info@elch-buchservice.de

Corinne Pfitzer
Telefon +49-(0)7308-92 28 16
Telefax +49-(0)7308-92 28 17
corinne.pfitzer@t-online.de
Gerda Heinzmann
Telefon +49-(0)7145-93 60 60
Telefax +49-(0)7145-57 67
gerda.heinzmann1@t-online.de

Bayern
Mario Max
Verlagsvertretungen
Hartweg 21
D-82541 Münsing
Tel: +49-(0)8177-998 97 77
Fax: +49-(0)8177-998 97 78
mario.max@gmx.net

VERTRETER & AUSLIEFERUNGEN INTERNATIONAL

Österreich/Südtirol
Auslieferung
Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
A-1230 Wien
Telefon +43-(1)680 14-0
Telefax +43-(1)688 71 30
bestellung@mohr morawa.at
www.mohr morawa.at

Verlagsvertretung
Bernhard Spiessberger
Ursula Fuchs/Michaela Horvath
Liechtensteinstraße 17/2
A-1090 Wien
Telefon +43-(0)1 907 86 41
Telefax +43-(0)1 916 61 47
mail@verlagskontor.at
www.spiessberger-verlagsvertretung.at

Schweiz
Auslieferung
AVA Verlagsauslieferung
Centralweg 16
CH-8910 Affoltern am Albis
Telefon +41-(0)44 762 42 00
Telefax +41-(0)44 762 42 10
verlagsservice@ava.ch
avainfo@ava.ch
www.ava.ch



Alle Preise und Titelinformationen sind freibleibend. Stand: 05/2020

Vertreter
Ravasio GmbH
Verlagsvertretungen
Giovanni Ravasio
Heliosstr. 18
CH-8032 Zürich
Telefon +41-(0)44 260 61 31
Telefax +41-(0)44 260 61 32
g.ravasio@bluewin.ch

USA & Kanada
Auslieferungen
The University of Chicago Press
Englische Bücher
Chicago Distribution Center
Sue Tranchita
11030 South Langley Avenue
Chicago Illinois 60628
Telefon +1-(0)773-702-49 16
stranchita@press.uchicago.edu
www.press.uchicago.edu

Casemate Academic
1950 Lawrence Rd
Havertown, PA 19083
Telefon +1-(0)610-853-9131
Telefax +1-(0)610-853-9146
Casemate@casematepublishers.com

Englische Bücher weltweit außer D/A/GH/USA/CND
Thames & Hudson Ltd
Trade Distribution and Accounts
Hachette UK Distribution
Hely Hutchinson Centre
Milton Road
Didcot
OX11
Customer Services
Telefon +44-(0)1235 759555
hukdcustomerservices@hachette.co.uk

DEUTSCHE BÜCHER INTERNATIONAL

Deutsche Bücher über KNV Zeitfracht, Stuttgart

Frankreich, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland
Bitte wenden Sie sich an den Verlag:
Telefon +49-(0)89-12 15 16-23
vertrieb@hirmerverlag.de

Niederlande/Vertreter
Jan Smit Boeken
Eikbosser Weg 258
NL-1213 SE Hilversum
Telefon +31-(0)35-621 92 67
jan@jansmitboeken.info

Skandinavien/Vertreter
Elisabeth Harder-Kreimann
Joachim-Mähl-Strasse 28
D-22459 Hamburg
Telefon +49-(0)40-555 404 46
Telefax +49-(0)40-555 404 44
elisabeth@harder-kreimann.de



Abonnieren Sie unseren Newsletter
www.hirmerverlag.de/newsletter



www.hirmerverlag.de

